

Service Release 9.26.1

BaSYS
smart IT for smart cities

Neue Funktionen in BaSYS entdecken

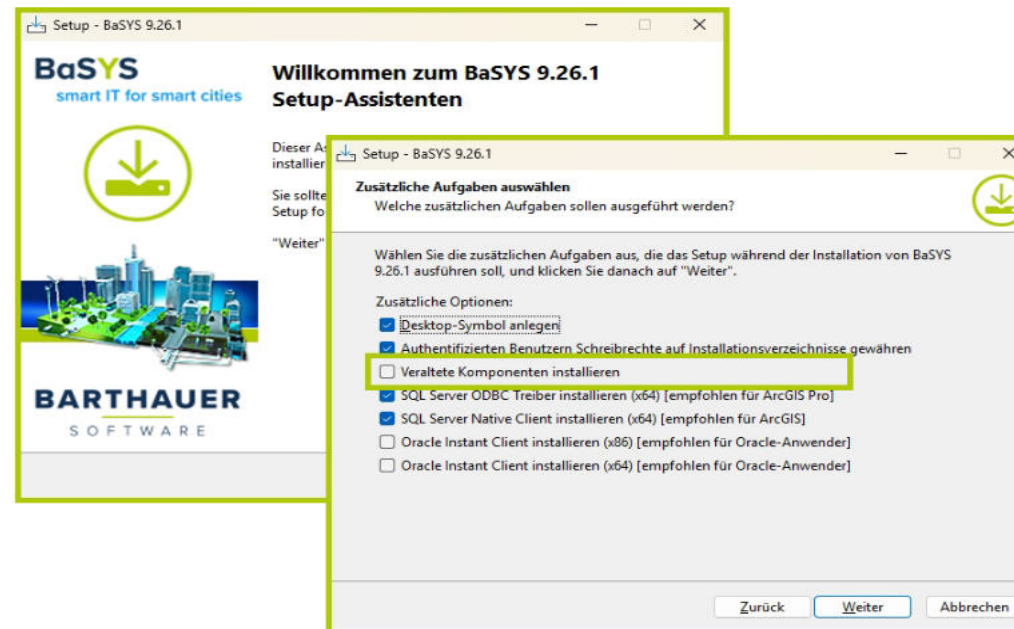


BARTHAUER
SOFTWARE

Donnerstag, 4. Juni 2026

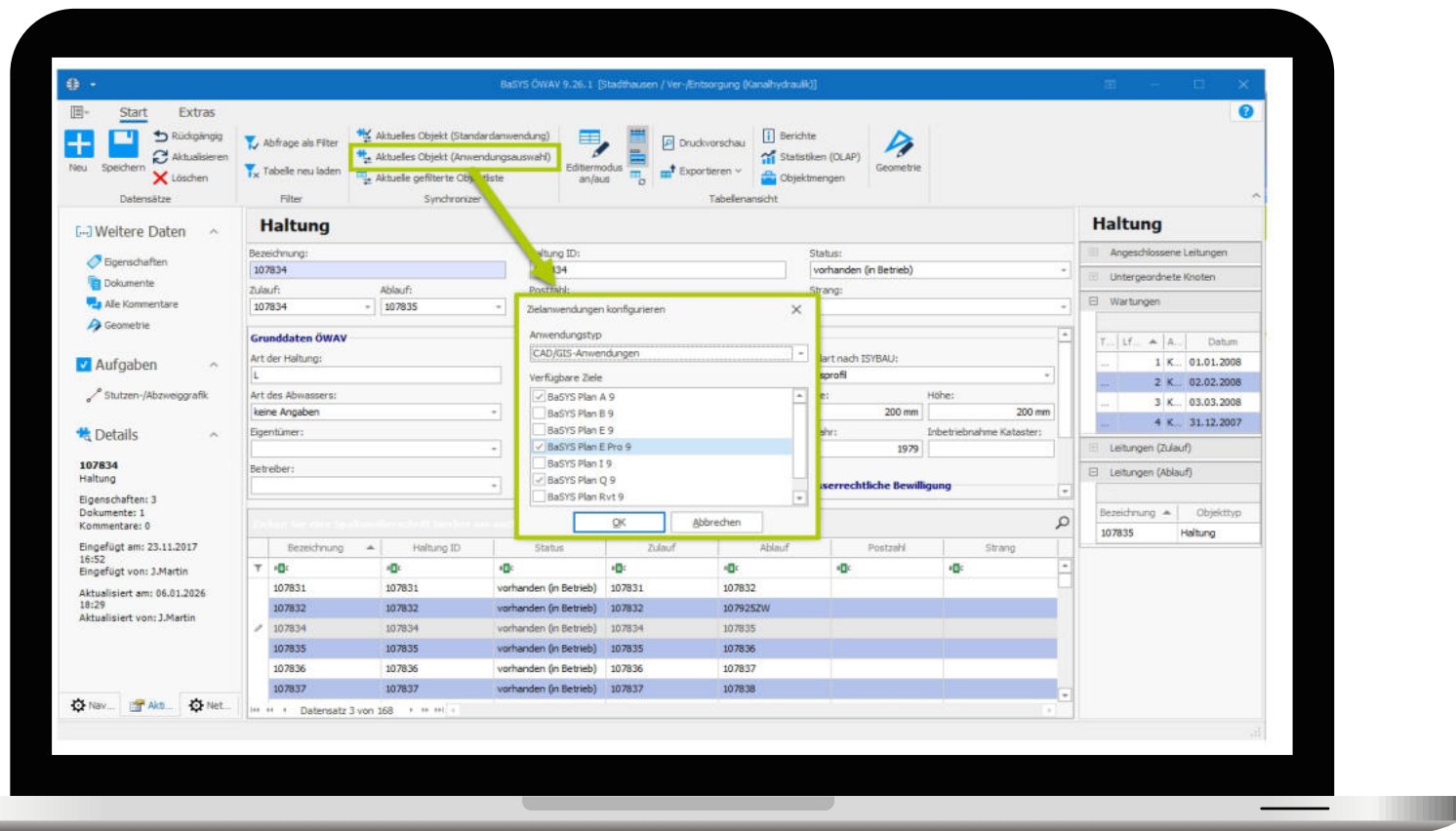
Setup - Veraltete Komponenten installieren

Der Setup-Assistent wurde um den Haken "Veraltete Komponenten installieren" erweitert, wodurch es nun möglich ist bei einer Neuinstallation alle von Microsoft als "veraltet" eingestuft Komponenten nicht mehr mit zu installieren. Da einige unsererseits als "veraltet" eingestufte BaSYS-Module diese Komponenten benötigen, werden diese "veralteten" Module nur noch bei gesetztem Haken mit installiert. Weitere Details dazu finden Sie im FAQ-Bereich unserer Homepage sowie im Kundenportal.



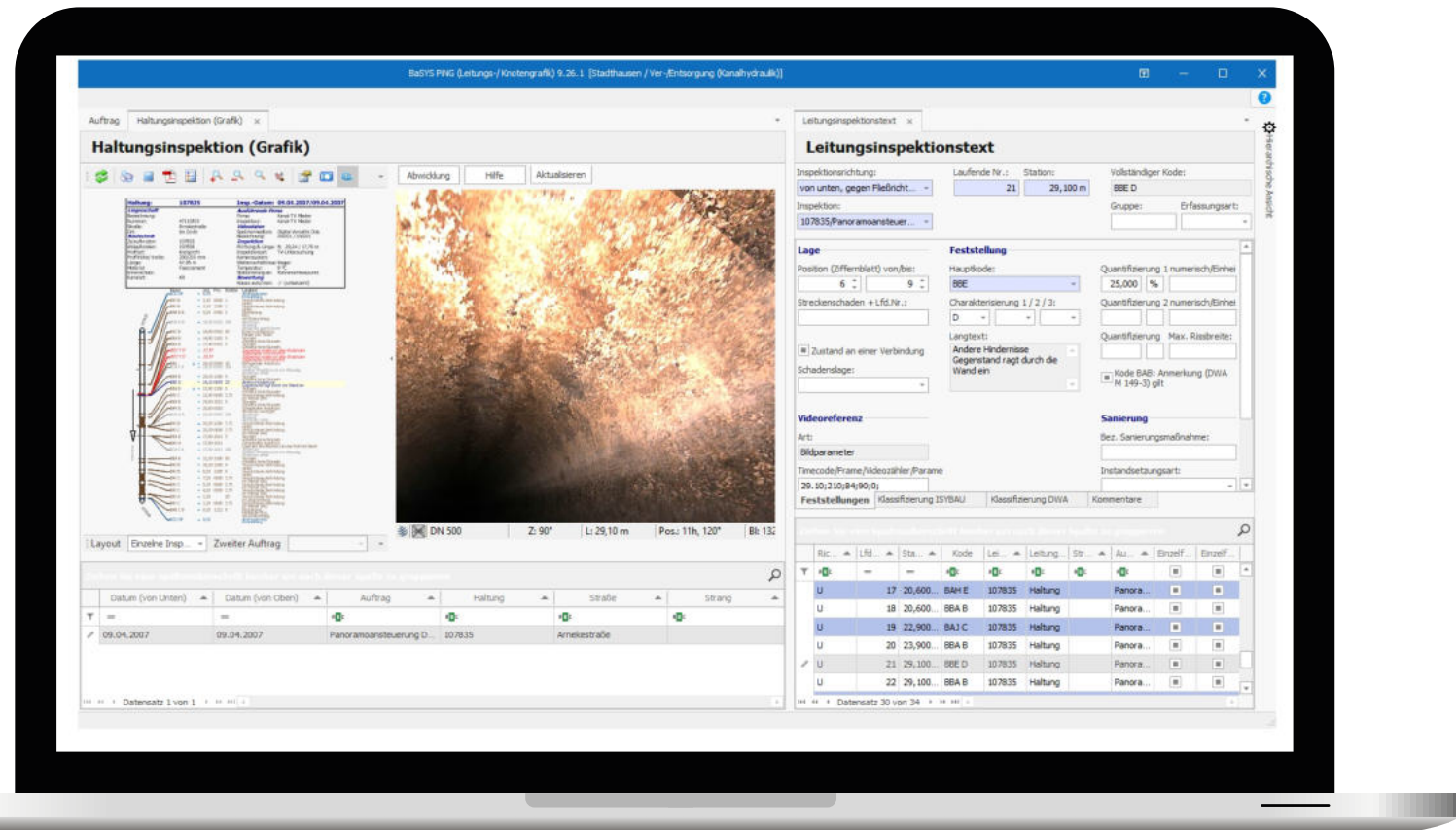
BaSYS - neue Synchronizer-Logik, für alle Arena-Anwendungen

Der Synchronizer wurde durch eine neue Logik ersetzt und funktioniert nun ohne separate Konfiguration der einzelnen Quellen und Ziele für die Sprünge zwischen den einzelnen Anwendungen. Durch die neue Synchronizer-Logik stehen nun alle Arena-Anwendungen automatisch als Quelle bzw. Ziel zur Verfügung. Dadurch kann nun z.B. auch die ÖWAV-Arena für die Synchronisation verwendet werden. Weitere Details dazu finden Sie im FAQ-Bereich unserer Homepage sowie im Kundenportal.



BaSYS PiNG - Panoramo Einzelschadensansteuerung 64bit

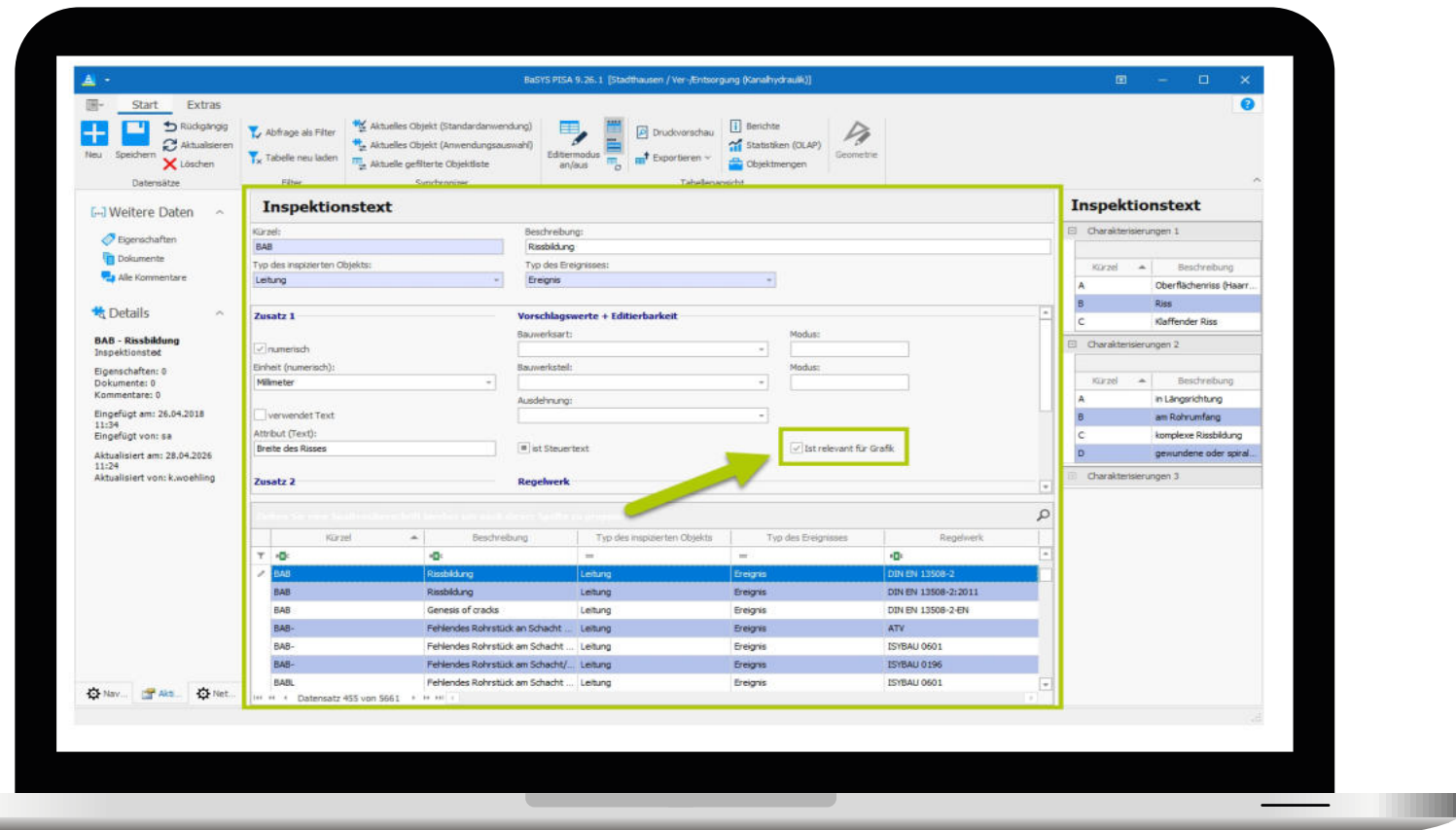
Die Panoramoansteuerung von Einzelschäden ist nun auch für die 64bit-Version verfügbar.



BaSYS PiNG - Nicht relevante Texte ausblenden

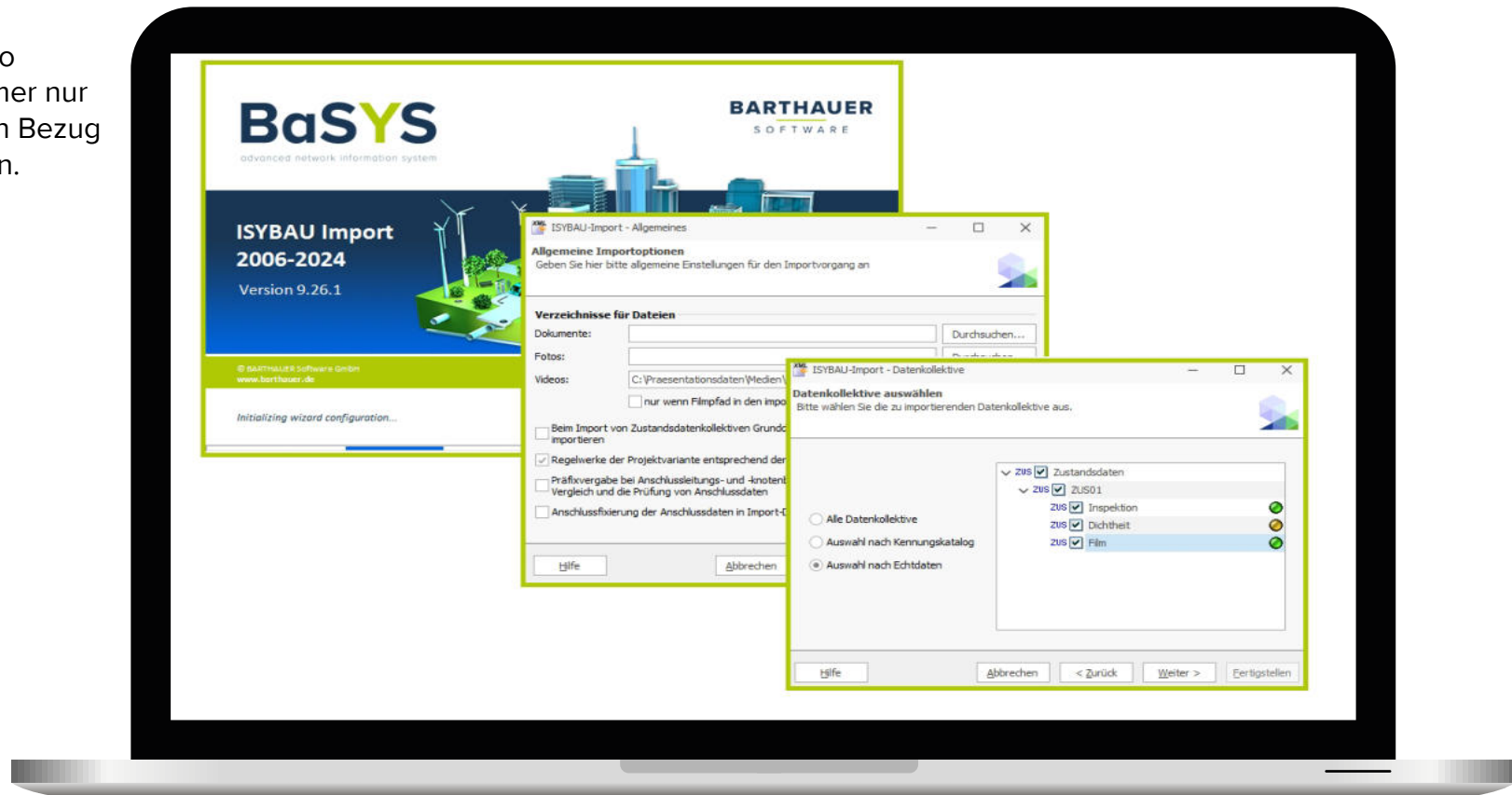
In der Abwasser-Leitungs- und -Knotengrafik für Inspektionstexte und Sanierungsmaßnahmen können nun nicht relevante Texte ausgeblendet werden.

Welche Texte "relevant für die Grafik" sind, kann in der Bibliothek der Inspektionstext-Kürzel und Sanierungsmaßnahmen-Kürzel konfiguriert werden.



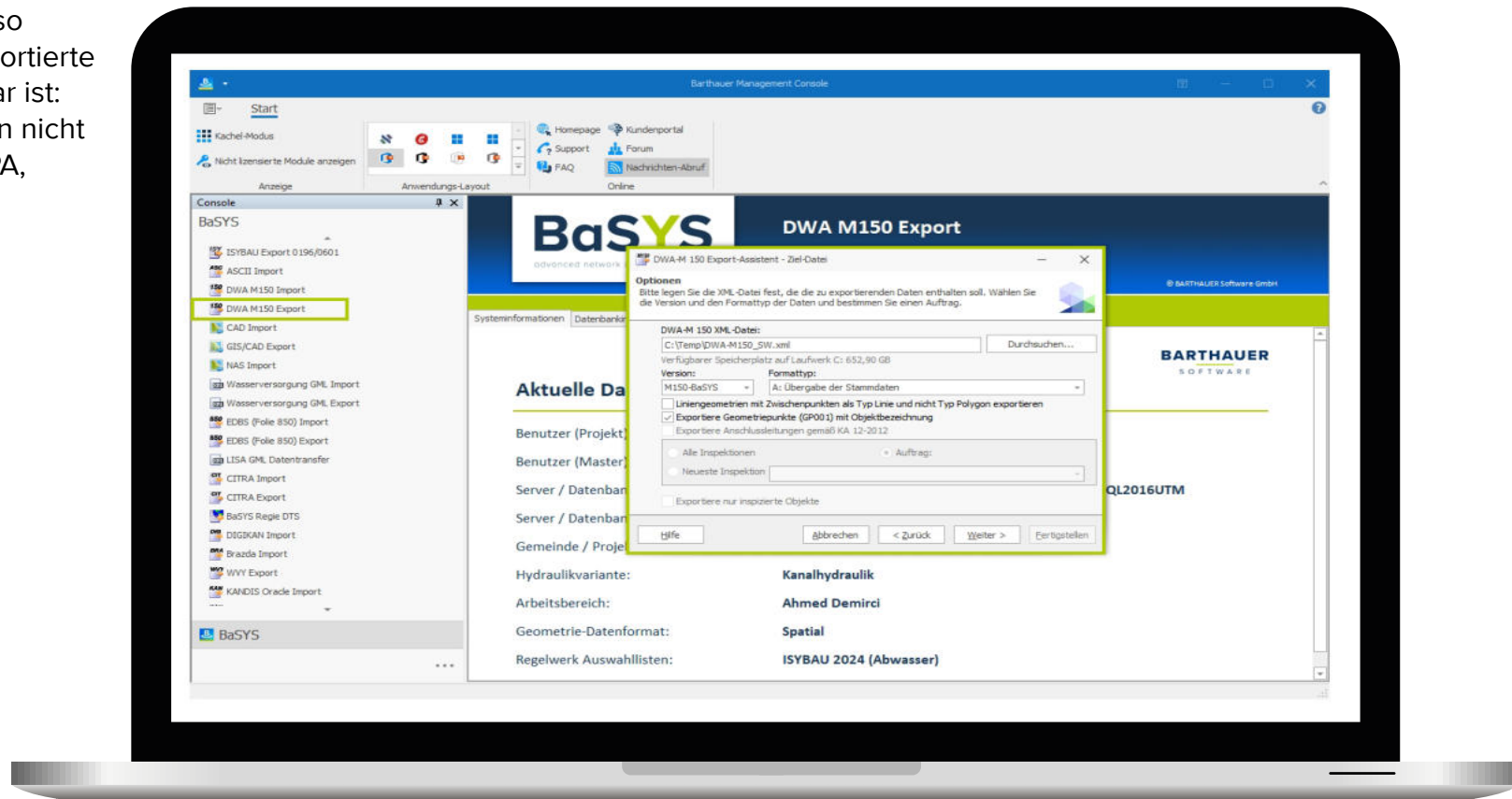
ISYBAU-Import - Zustandsfilme

Der ISYBAU-Import wurde bei Verwendung eines Objektfilters so erweitert, dass Zustandsfilme immer nur importiert werden, wenn sie einen Bezug zu den gefilterten Objekten haben.



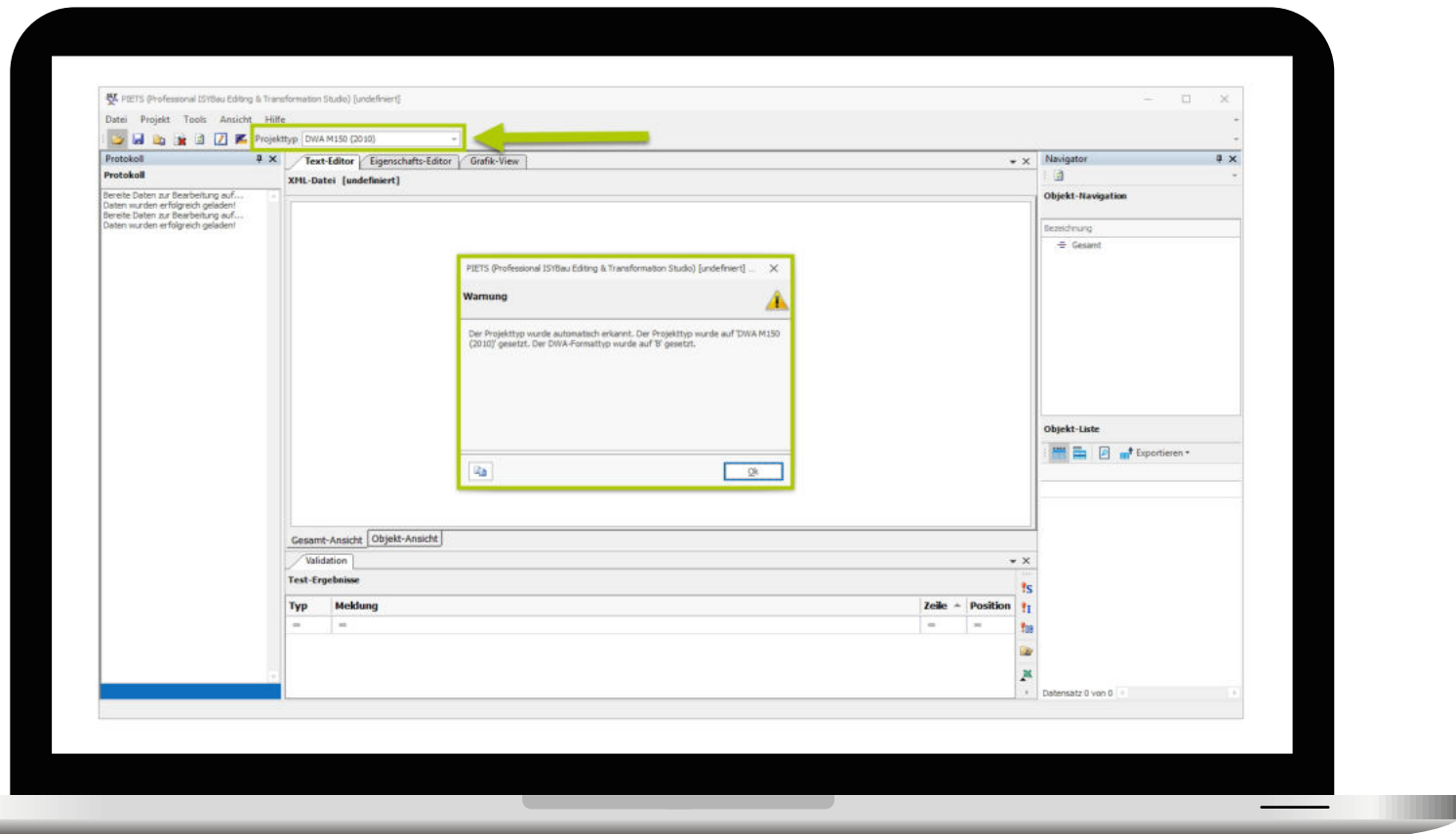
DWA M150 Export - Datenübergabe an "Smallworld"

Der DWA M150 Export kann nun so konfiguriert werden, dass die exportierte Datei auch in Smallworld einlesbar ist: Die XML-Elemente enthalten dann nicht die Geometrie-Kennung (z.B. RAPA, RAPZ, DMP, SMP), sondern die Objektbezeichnung.



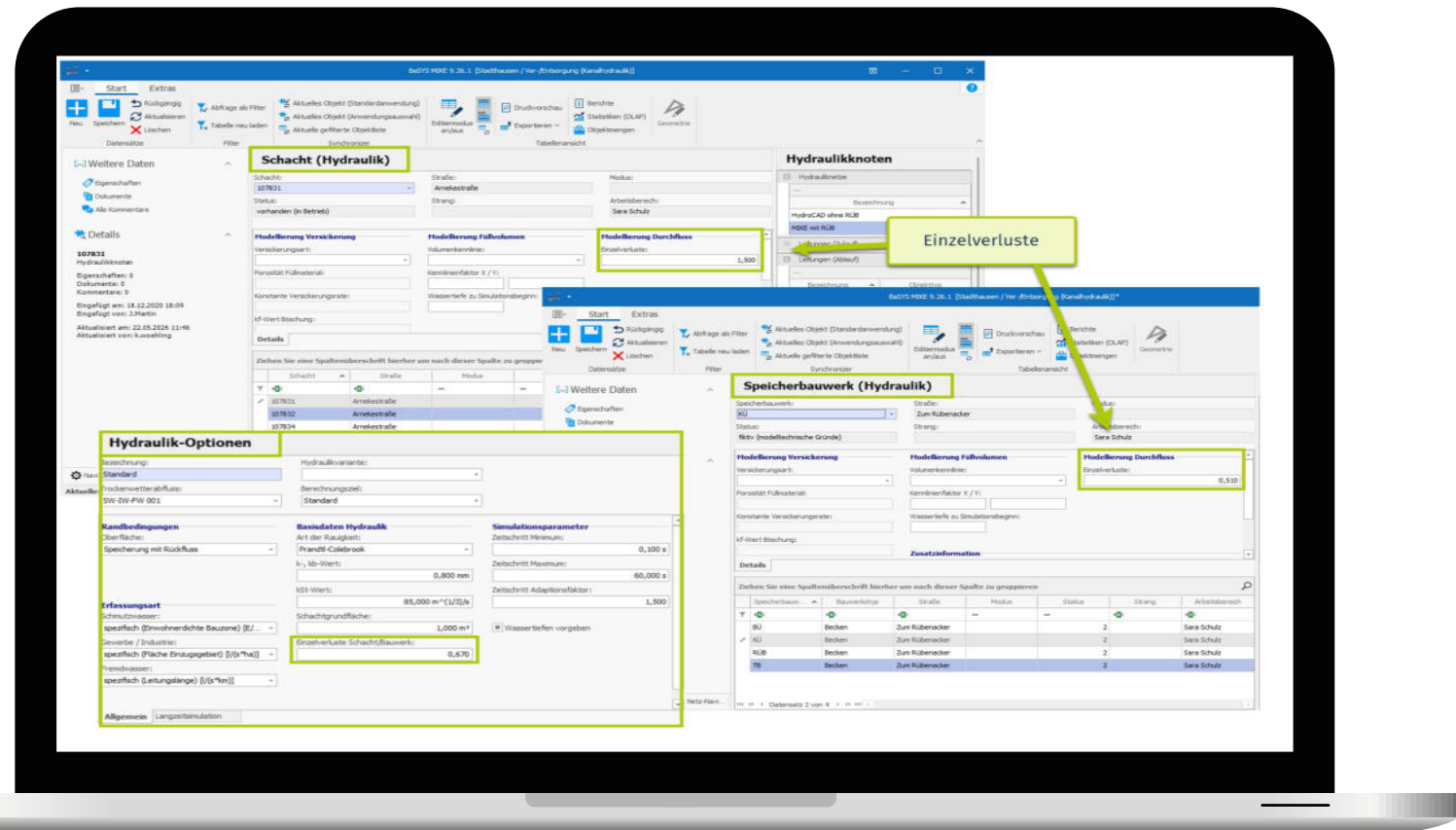
PIETS - Projekttyp wird automatisch ausgelesen

In PIETS wird nun beim Laden einer XML Datei der Projekttyp automatisch aus der Datei ausgelesen. Zuvor musste der Projekttyp manuell ausgewählt und gesetzt werden.



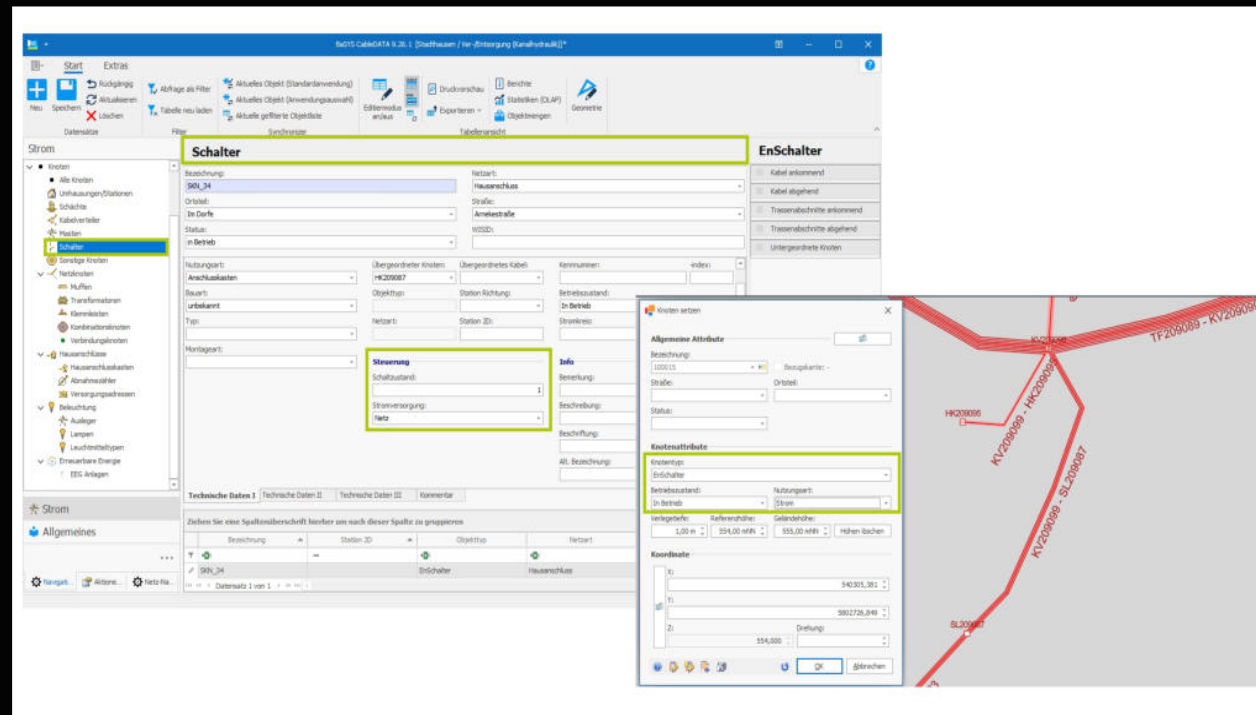
BaSYS MIKE - Einzelverluste (Knoten) und Gefälle

Bei einer Berechnung mit BaSYS MIKE werden nun die Einzelverluste (Knoten) nicht mehr pauschal festgelegt, sondern sind durch ein neues Datenfeld "Einzelverluste" in den Hydraulik-Optionen global konfigurierbar, aber auch für Schächte und Speicherbauwerke abweichend von der globalen Vorgabe definierbar. Durch den Wert 0 werden die Einzelverluste komplett deaktiviert. Darüber hinaus wird nun das in einer Einzugsfläche definierte Gefälle in jedem Fall für die Berechnung verwendet, unabhängig von allen anderen Einstellungen.



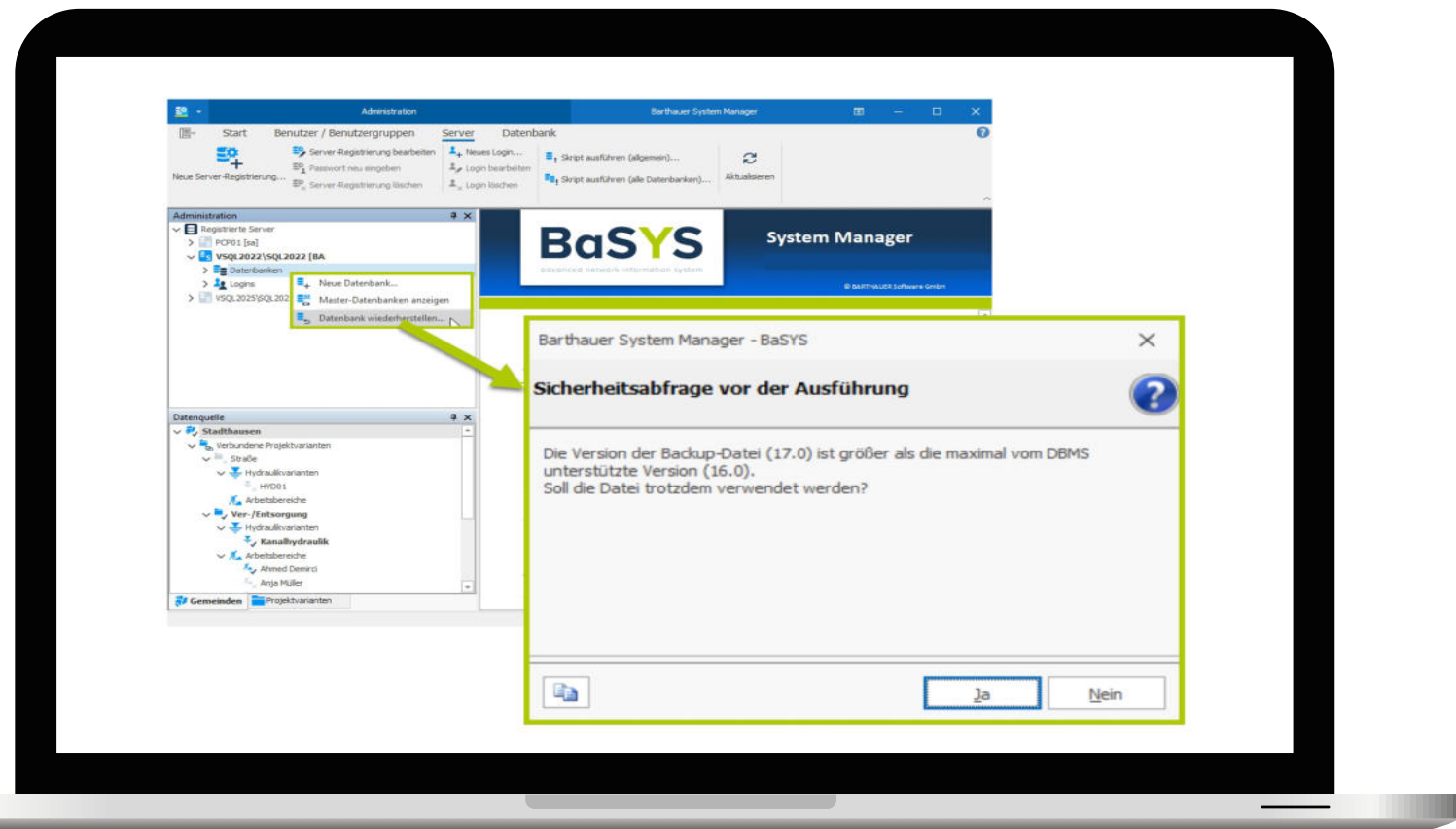
Fachbereich Kabel - "Schalter" und "Knoten geschlossen"

Der Fachbereich Kabel wurde in BaSYS CableData und BaSYS-Plan um den Objekttyp "Schalter" erweitert und in allen Knotentypen wurde das Attribut "Knoten geschlossen" ergänzt..
In der Netzverfolgung/Fließverfolgung in BaSYS-Plan werden diese Ergänzungen nun entsprechend berücksichtigt.
[Noch in Arbeit: Erweiterungen in CableDATA und BaSYS-Plan-Arena]



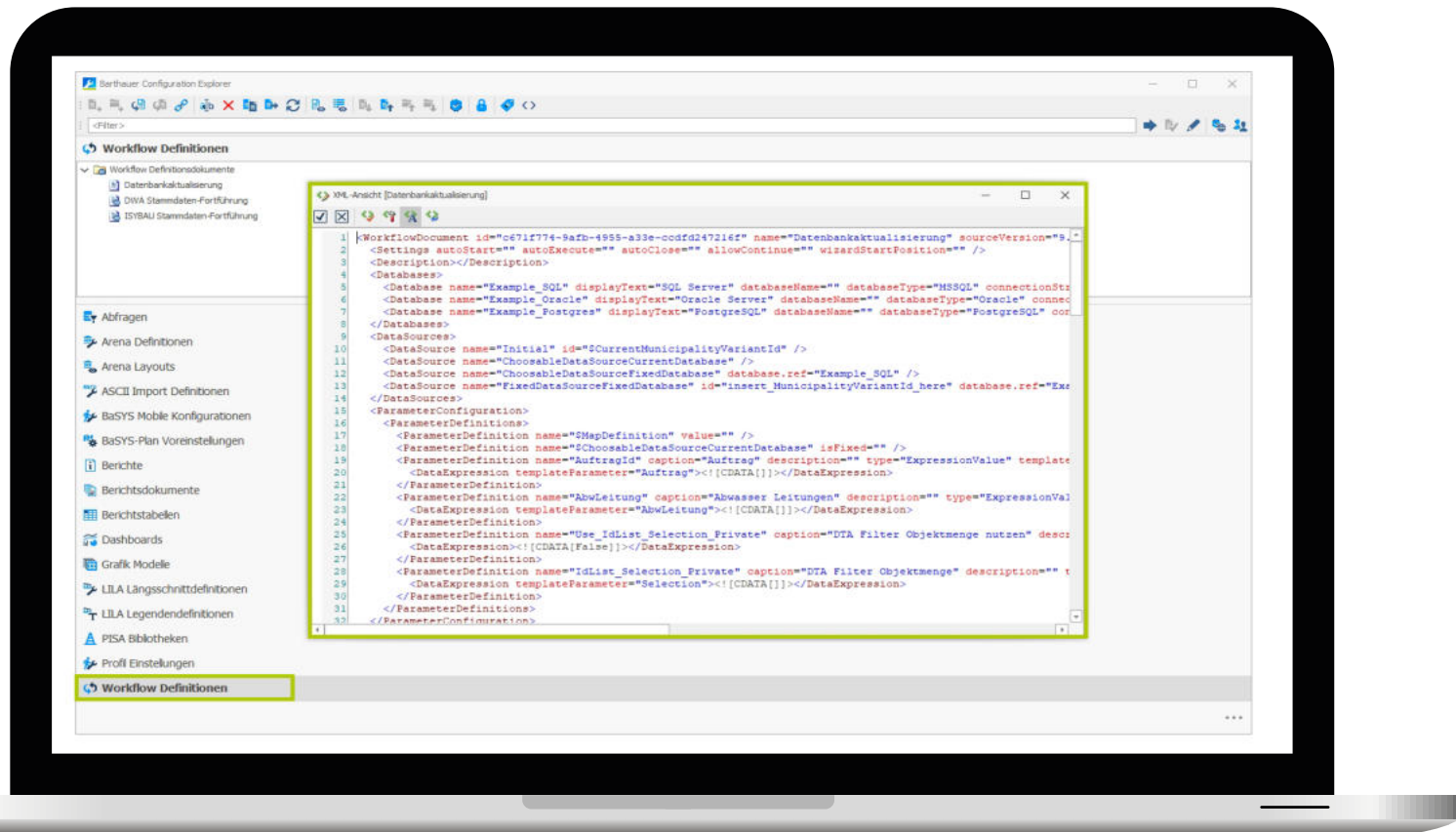
System Manager - Kompatibilitätsprüfung vor dem Wiederherstellen

Versucht man im BaSYS System Manager eine Datenbank aus einer Datei (.bak*-Dateien für Microsoft SQL Server und .dump*-Dateien für PostgreSQL) wiederherzustellen, wird vor der Weitergabe des Befehls an den Datenbankserver eine lokale Kompatibilitätsprüfung durchgeführt. So wird der Anwender frühzeitig darauf hingewiesen, dass die verwendete Datei ggf. nicht wiederhergestellt werden kann, weil sie mit einer Version des Datenbankservers erteilt wurde, die neuer war als der aktuell verwendete.



Workflow Assistent - Aktualisierung von Master-Datenbanken

Über einen vorkonfigurierten Workflow gab es bisher schon die Möglichkeit Projekt-Datenbanken auf die aktuelle Version zu aktualisieren. Über denselben Weg ist es nun auch möglich Master-Datenbanken zu aktualisieren. Dadurch kann also ab sofort über einen Workflow der gesamte Bestand an Datenbanken automatisiert und ohne Benutzerinteraktion aktualisiert werden. Falls Sie diese Möglichkeiten nutzen möchten, empfehlen wir Ihnen sich dabei von unserem Consulting-Team unterstützen zu lassen.



Workflow Assistant - neue Module

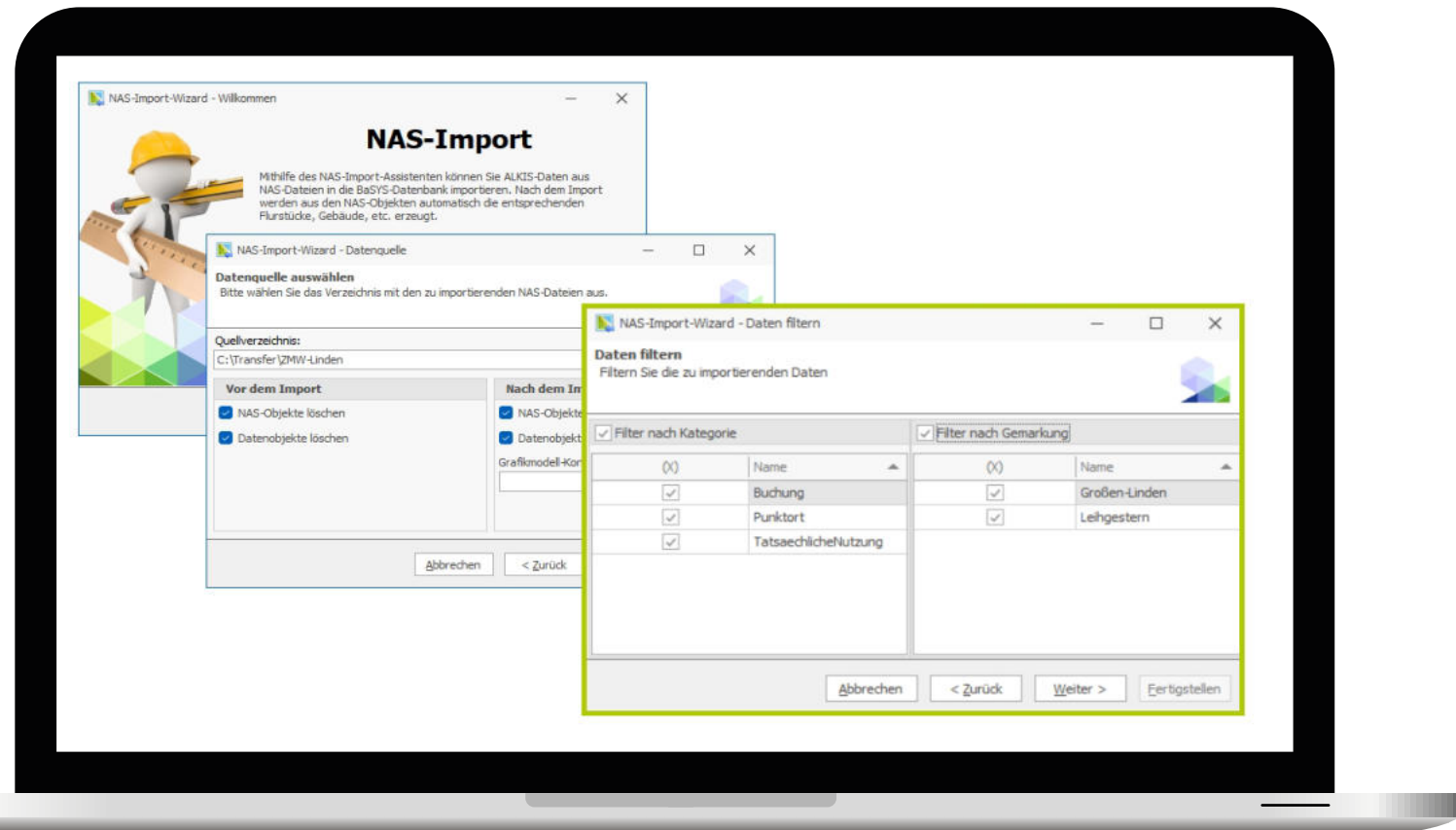
Im BaSYS Workflow Assistenten sind nun diese Module verfügbar und können in eine Workflow-Definition integriert werden:

- + ISYBAU Export 2006-2024
- + Zustandsbewertung Bautechnik ISYBAU 2006-2024
- + Zustandsbewertung nach DIN 1986-30



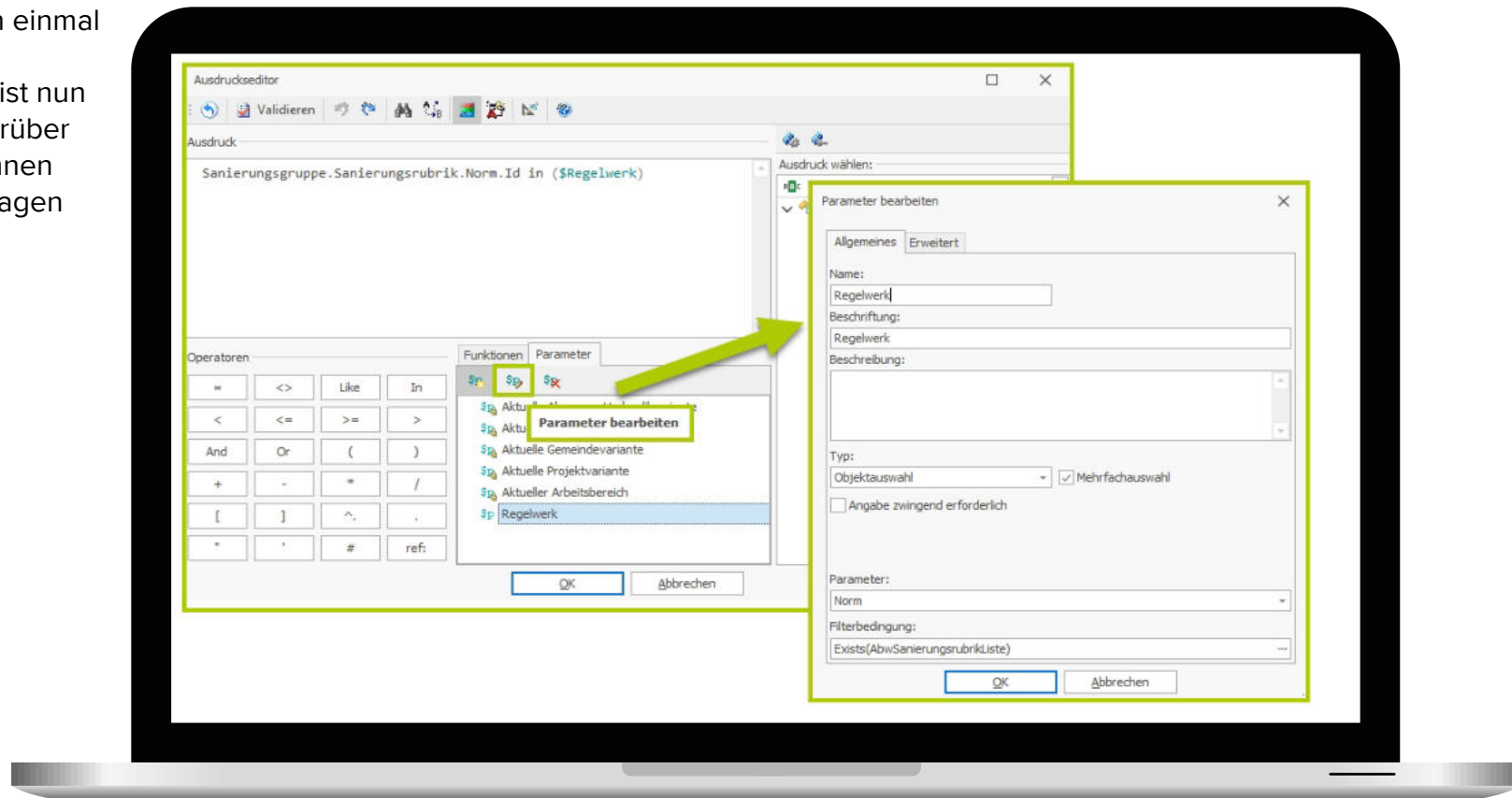
NAS Import - Filterung nach Kategorie und Gemarkung

Im NAS Import kann nun die zu importierende Datenmenge eingeschränkt werden. Bisher musste immer der komplette Datenbestand importiert werden, auch wenn tatsächlich nur kleine Bereiche oder nur bestimmte Objektarten benötigt wurden. Optionale Kategorien können vom Import ausgeschlossen werden (z.B. Punktorte, die oft in sehr großer Zahl vorhanden sind) und der Bereich kann über die Auswahl der benötigten Gemarkungen eingeschränkt werden.



OPath-Abfragen - Flexiblere Verwendung von Parametern

Bisher war es nicht möglich einen einmal für eine OPath-Abfrage erstellten Parameter umzubenennen - dies ist nun in der neuen Version möglich. Darüber hinaus wurde auch das Umbenennen und Verändern bestehender Abfragen stabilisiert.



Geometrie-Editor - Innere Ringe in der tabellarischen Ansicht

In der tabellarischen Ansicht des Geometrie-Editors werden nun auch die Punkte der inneren Ringe eines Polygons angezeigt. Dies ist insbesondere hilfreich, wenn über den Geometrie-Editor eine Verschiebung der Koordinaten durchgeführt werden soll: Dies führte bisher dazu, dass innere Ringe nicht mit verschoben wurden und die Geometrie des Polygons dadurch ungültig wurde.

500002: Polygonpunkt (innerer Ring)

Kennung:

Geometrie: X: 539960,235 Y: 5802471,492 Z: Zz: Ausbuchtung: Radius:

Genauigkeit: Lagegenauigkeit: Erfassungverfahren: Höhen Genauigkeit: Erfassungverfahren (Höhe, abweichend):

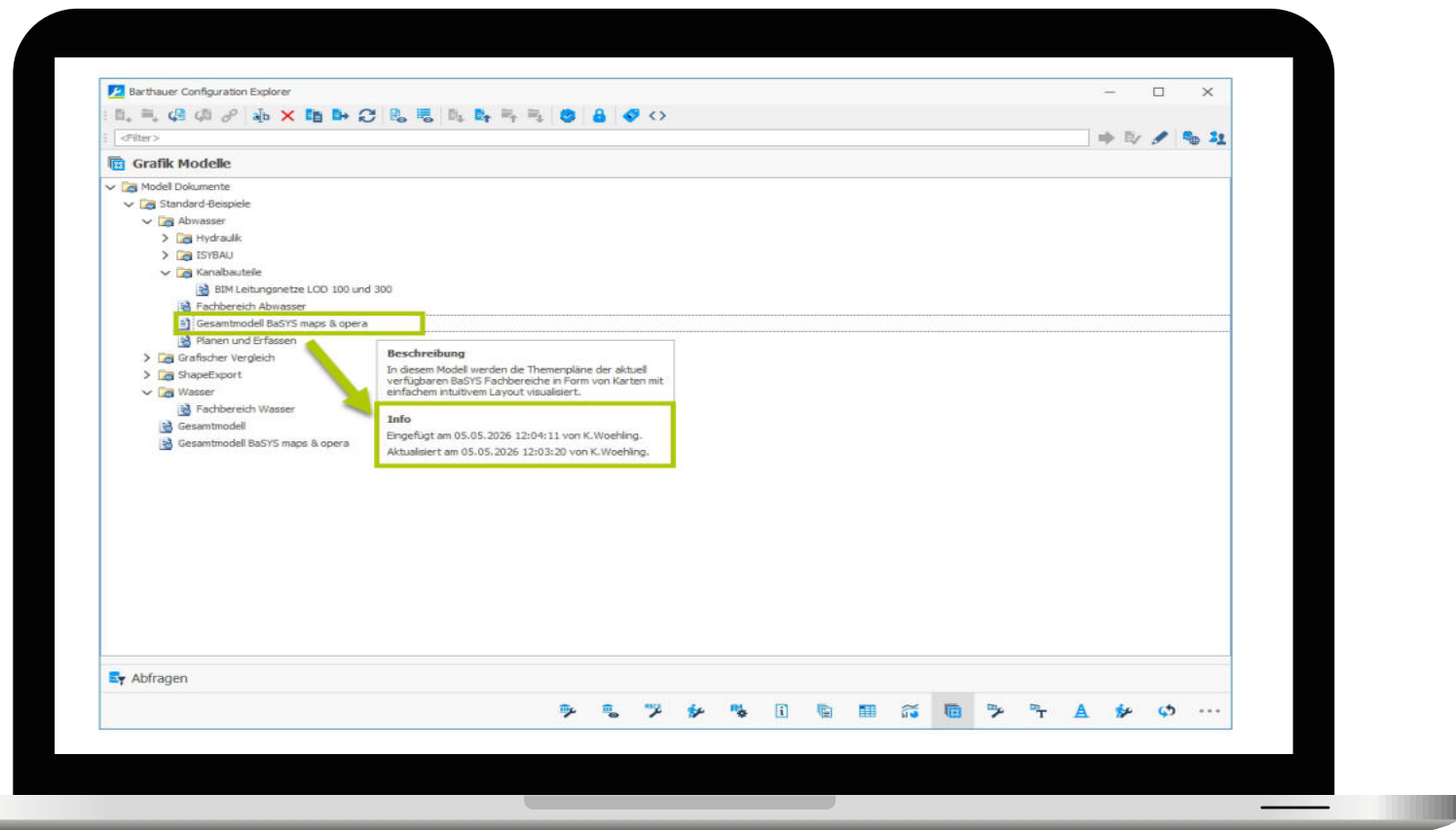
Koordinaten

System:	Objekt	Übergeordnete Kennung	Kennung	Index	X	Y	Z	Lagegenauig.	Höhen Genauig.
Hemisphere:	500006	LHR[1]		1	539809,948	5802324,702			
	500006	LHR[1]		2	539809,493	5802324,213			
	500006	LHR[1]		3	539809,981	5802323,758			
	500006	LHR[1]		4	539810,437	5802324,246			
Zoner:	500006	DMP		1	539811,624	5802324,918	446,500		
	500006	LHR	SBW	1	539809,313	5802324,197			
	500006	LHR	SBW	2	539811,650	5802321,968			
	500006	LHR	SBW	3	539813,963	5802324,384			
	500006	LHR	SBW	4	539811,569	5802326,565			
500006	LHR	SBW	5	539810,901	5802325,882				
500006	SMP		1	539811,877	5802324,720	443,440			

500002
D 446,50
S 444,41

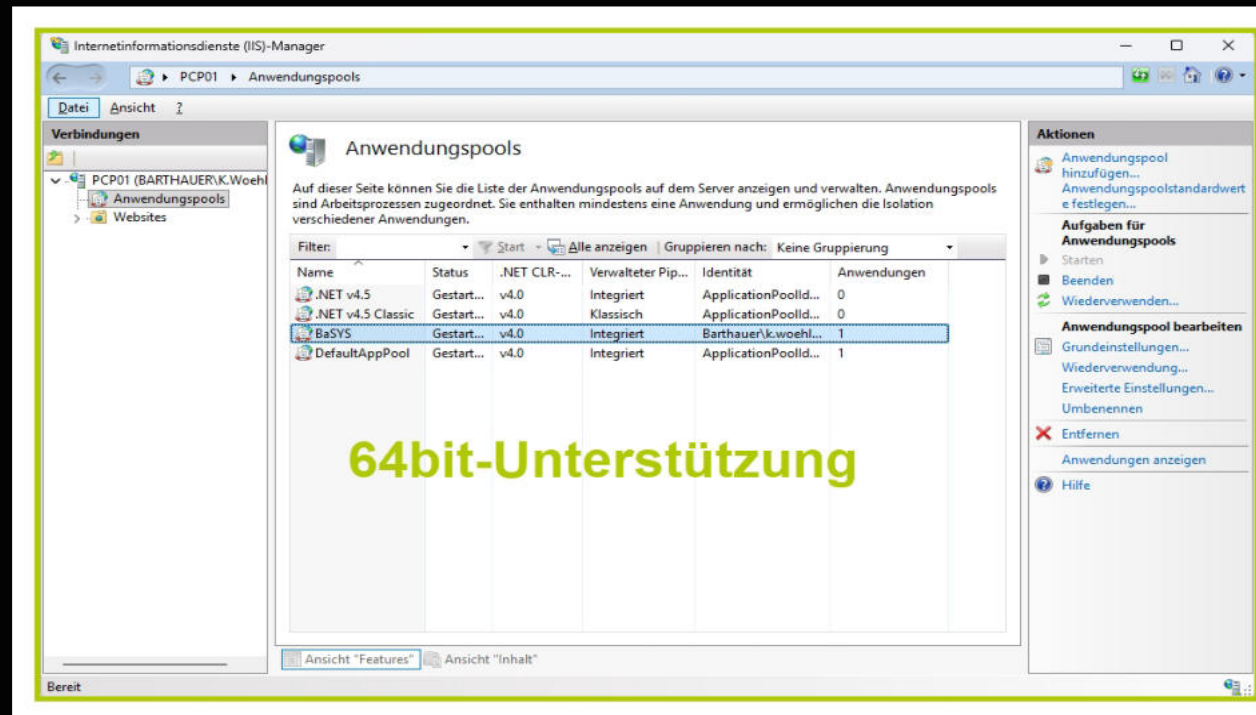
BaSYS Configuration Explorer - Optimierung von "Eingefügt" und "Aktualisiert"

Für jedes Element im BaSYS Configuration Explorer wird automatisch gespeichert wann und von welchem Benutzer das Element eingefügt und zuletzt aktualisiert wurde. Das Speichern dieser Informationen wurde so optimiert, dass nun eine Strukturanpassung der Master-Datenbank keine Veränderungen mehr an diesen Datenfeldern vornimmt. Außerdem wird nun bei Verwendung von DBMS-Authentifizierung nicht mehr das DBMS-Login, sondern der "echte" Anmeldenamen gespeichert. Wird ein Dokument aus einer Datei importiert, wird nun das Dateidatum als Aktualisierungsdatum gespeichert.



BaSYS Web - 64bit-Unterstützung

Für den von den BaSYS Web-Anwendungen verwendeten IIS-Anwendungspool ist ab dieser Version der Betrieb im 64bit-Modus möglich und empfohlen. Der Betrieb im 32bit-Modus ist jedoch weiterhin möglich.



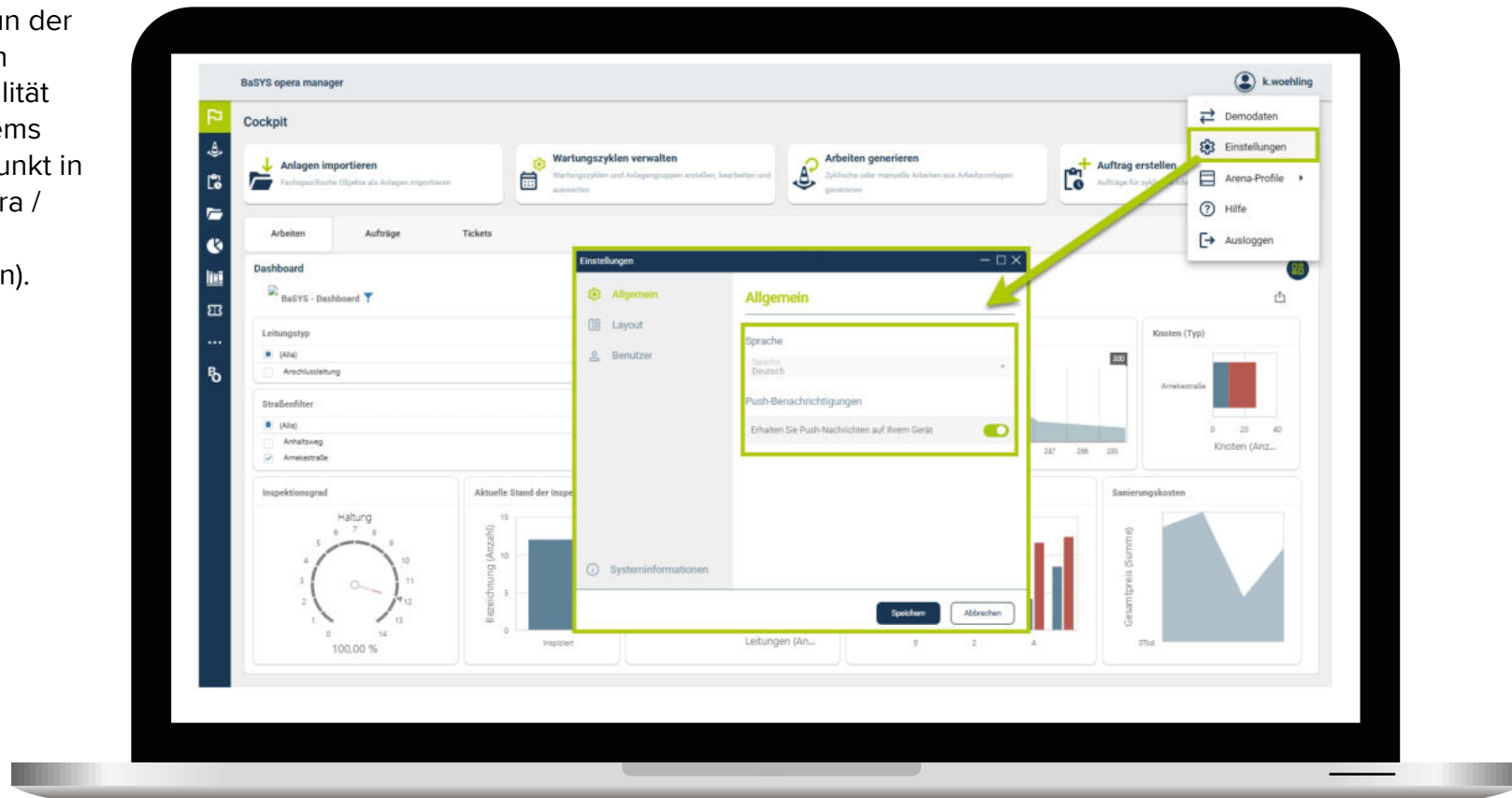
BaSYS Web - Versionsinformationen

In den BaSYS Web-Anwendungen und BaSYS Apps werden nun Versionsinformationen auf der Login-Seite ganz unten rechts angezeigt. Diese Informationen werden auch unter Einstellungen / Systeminformationen angezeigt.



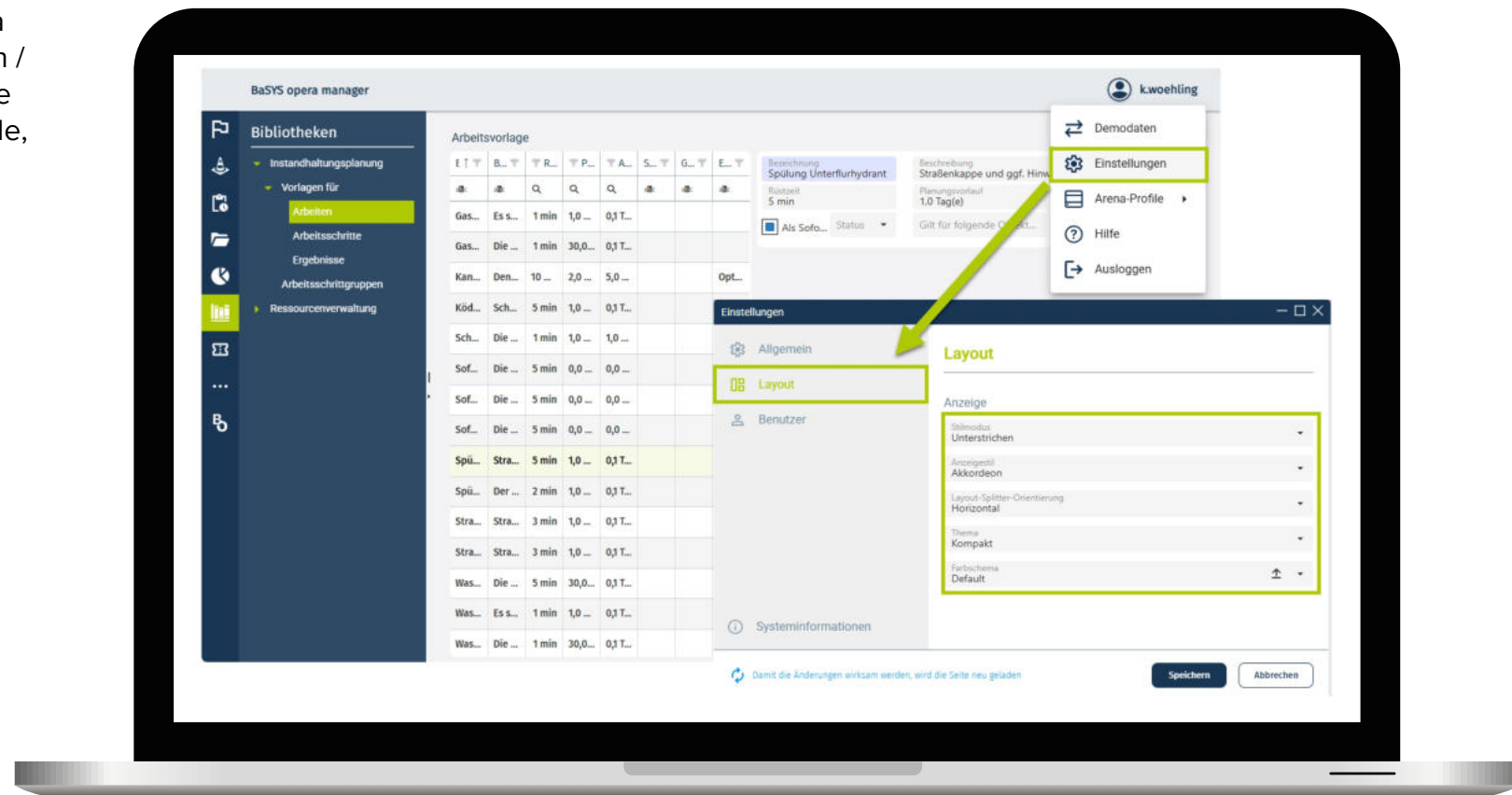
BaSYS opera manager - Benachrichtigungen

In BaSYS opera manager kann nun der Empfang von Benachrichtigungen aktiviert werden. Diese Funktionalität findet im Rahmen des Ticketsystems Anwendung (s. dazu separaten Punkt in diesem Dokument --> BaSYS opera / opera manager - Versenden und Anzeigen von Benachrichtigungen).



BaSYS opera manager - Einstellungen für das Anwendungslayout

Die Darstellung von BaSYS opera manager kann über Einstellungen / Layout angepasst werden. Für die Anzeige stehen verschiedene Stile, Layouts und Farbschemata zur Verfügung.

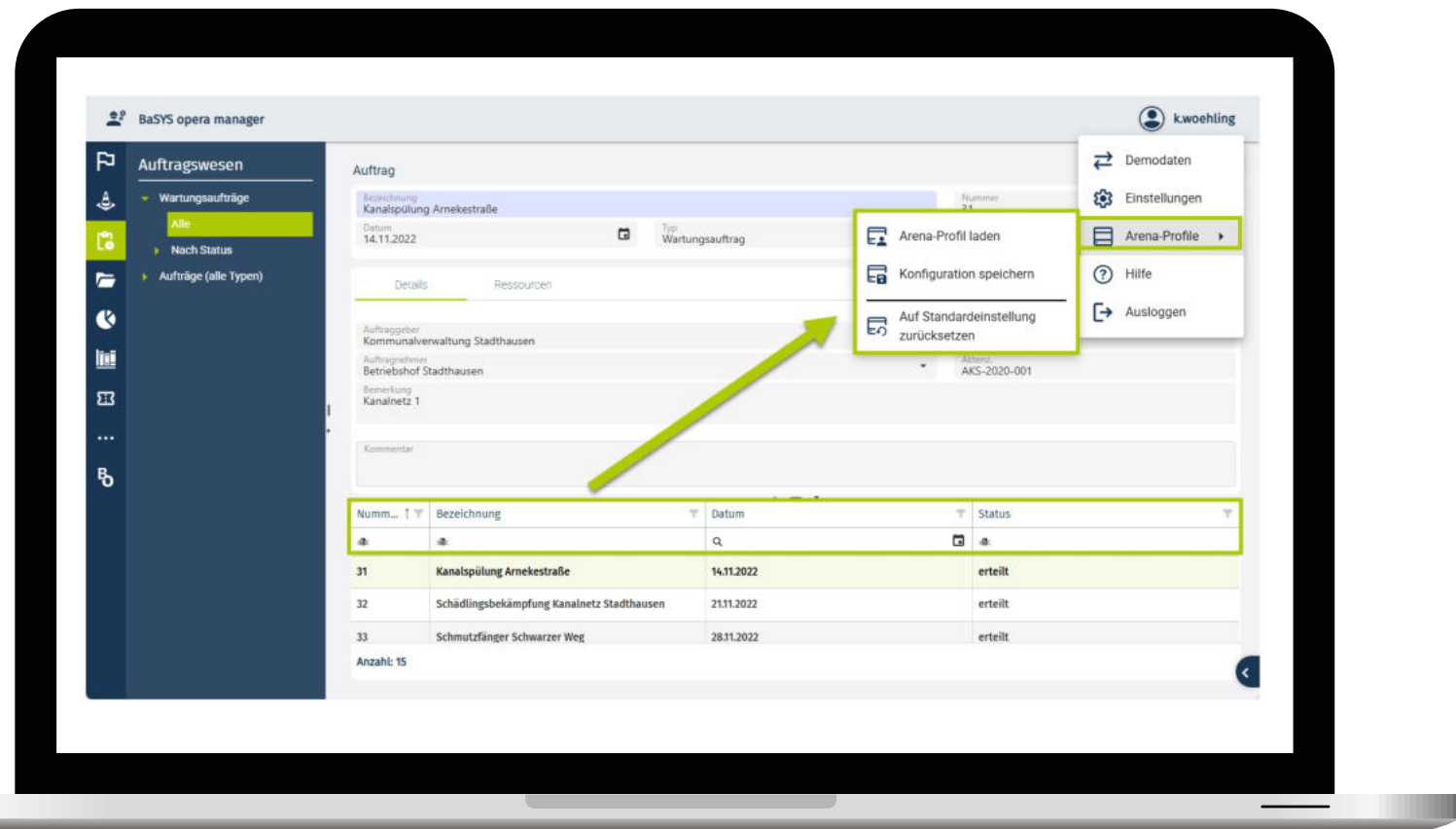


BaSYS opera manager - Konfigurierte Tabellenansicht speichern

In BaSYS opera manager kann die benutzerkonfigurierte Tabellenansicht in ein Arena-Profil gespeichert und wieder geladen werden.

Alle Einstellungen der Tabellenspalten und die gesetzten Filter werden beim nächsten Öffnen wieder wie vorher konfiguriert angezeigt.

Die Konfiguration kann über das Menü auch wieder zurückgesetzt werden.



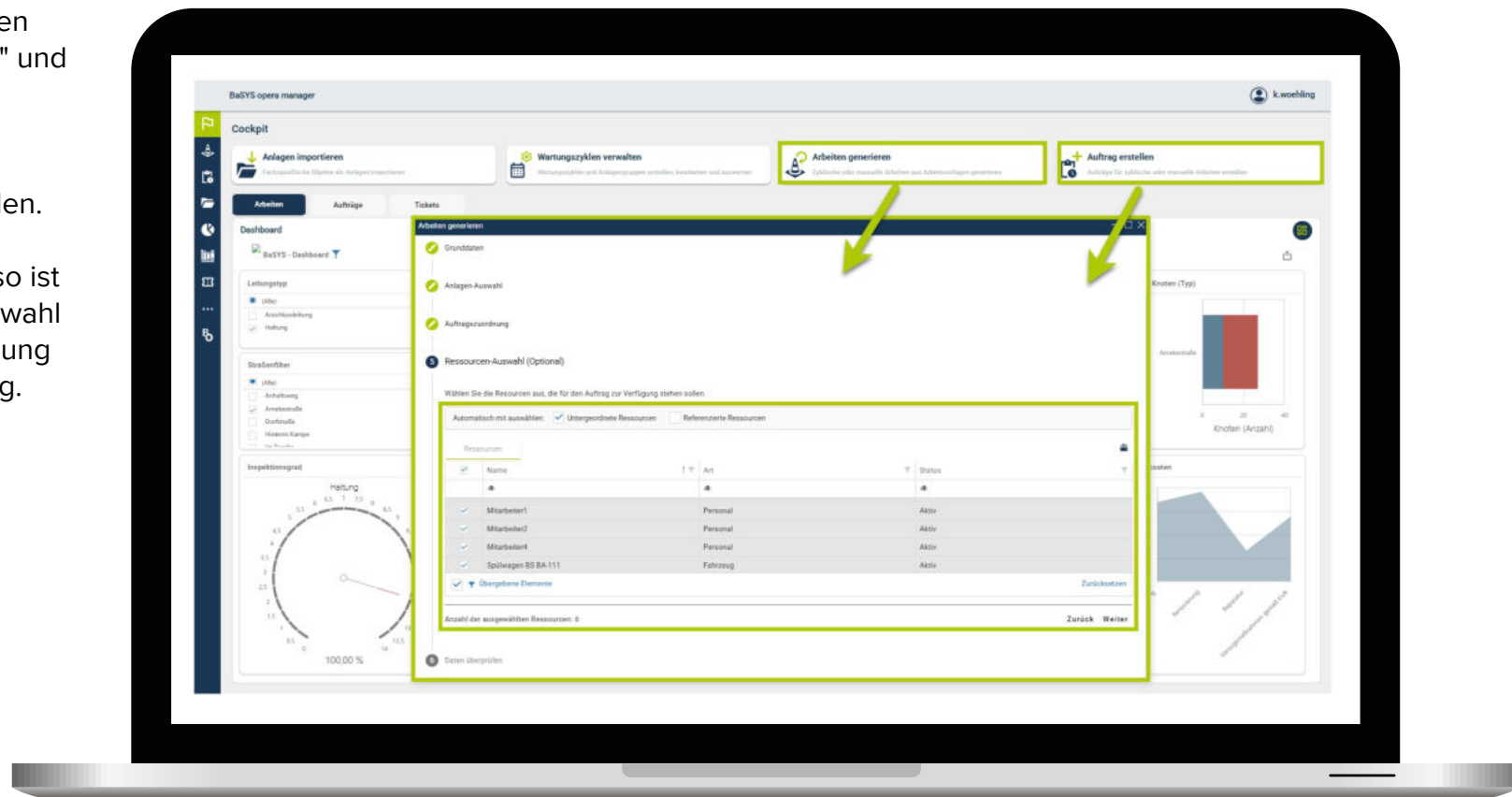
BaSYS opera manager - Neue Dashboards und weitere Tabs

In BaSYS opera manager wurden das Standard-Arbeiten-Dashboard überarbeitet und weitere Dashboards und Tabs für Aufträge und Tickets eingefügt. Über die Profileinstellungen in BaSYS admin können unter Aktionen weitere Dashboards für die Anzeige ausgewählt werden. Auf diese Weise kann man sich nun noch effizienter einen Überblick über den aktuellen Datenbestand verschaffen.



BaSYS opera manager - Benutzergruppen in Kombination mit Ressourcen-Erfassung

Bei der Ressourcen-Auswahl in den Assistenten "Arbeiten generieren" und "Auftrag erstellen" können untergeordnete Ressourcen und referenzierte Ressourcen nun automatisch mit ausgewählt werden. Wenn die Ressourcen-Bibliothek entsprechend aufgebaut wurde, so ist also die manuelle Suche und Auswahl dieser Ressourcen für die Zuordnung zum Auftrag nicht mehr notwendig.

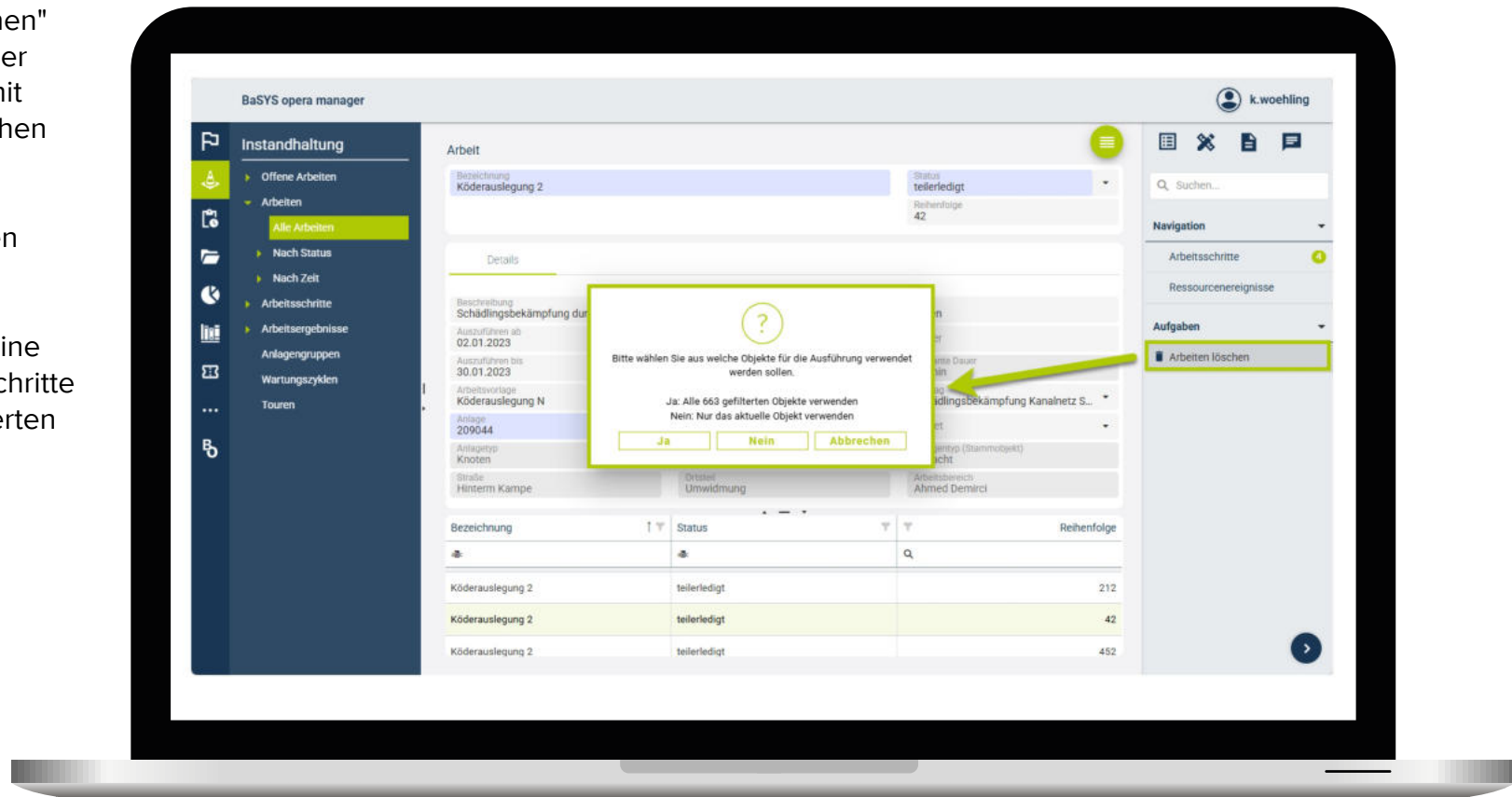


BaSYS opera manager - Arbeiten und Arbeitsschritte löschen

Über die Aufgabe "Arbeiten löschen" kann man in BaSYS opera manager massenhaft Arbeiten und die damit verbundenen Arbeitsschritte löschen (analog zu „Auftrag inkl. Arbeiten löschen“)

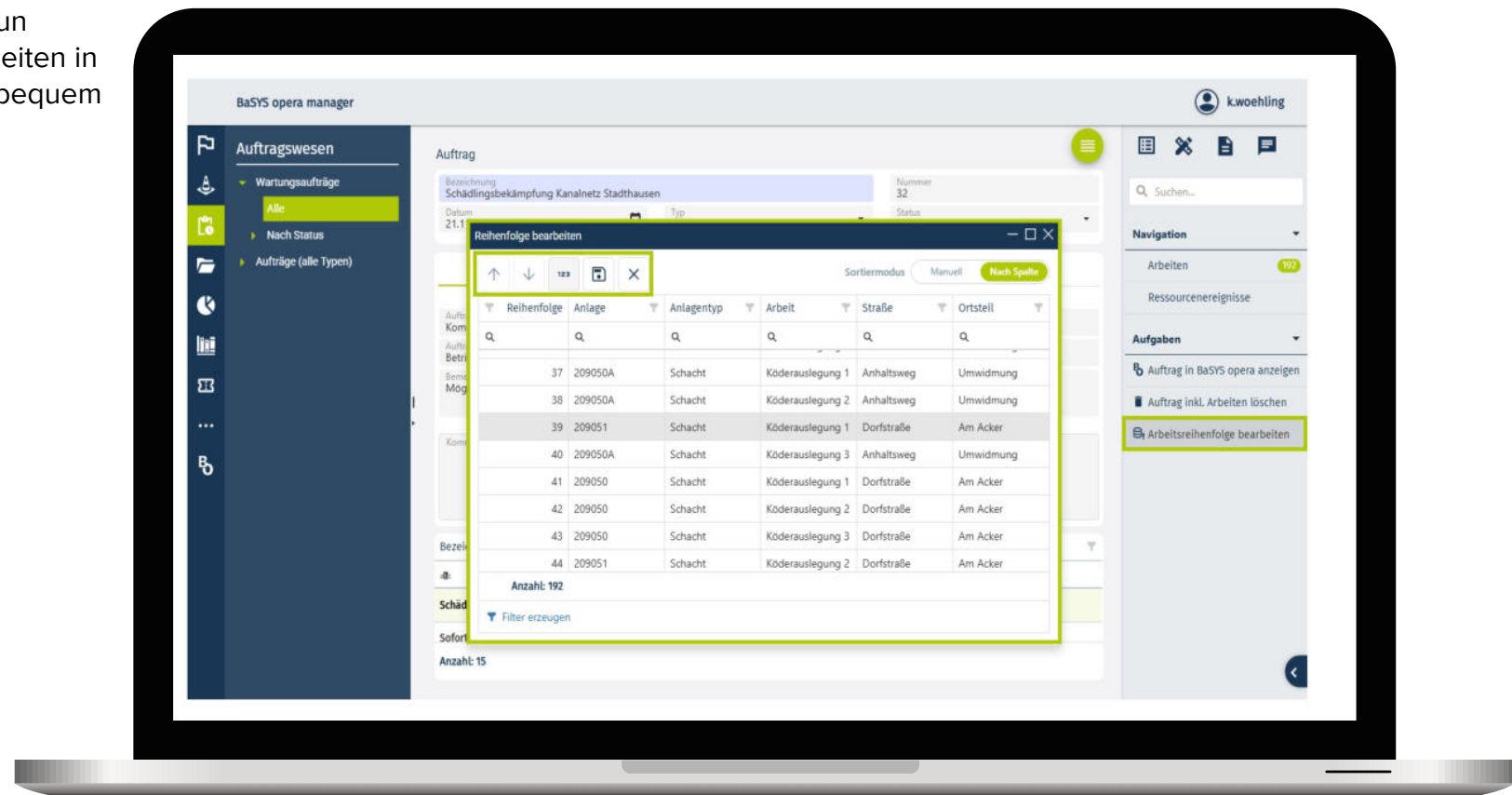
Diese Aufgabe wird unter Arbeiten aufgerufen.

Über eine Auswahlabfrage wird festgelegt, ob entweder nur die eine ausgewählte Arbeit inkl. Arbeitsschritte zu löschen ist oder ob alle gefilterten Arbeiten inkl. aller Arbeitsschritte gelöscht werden sollen.



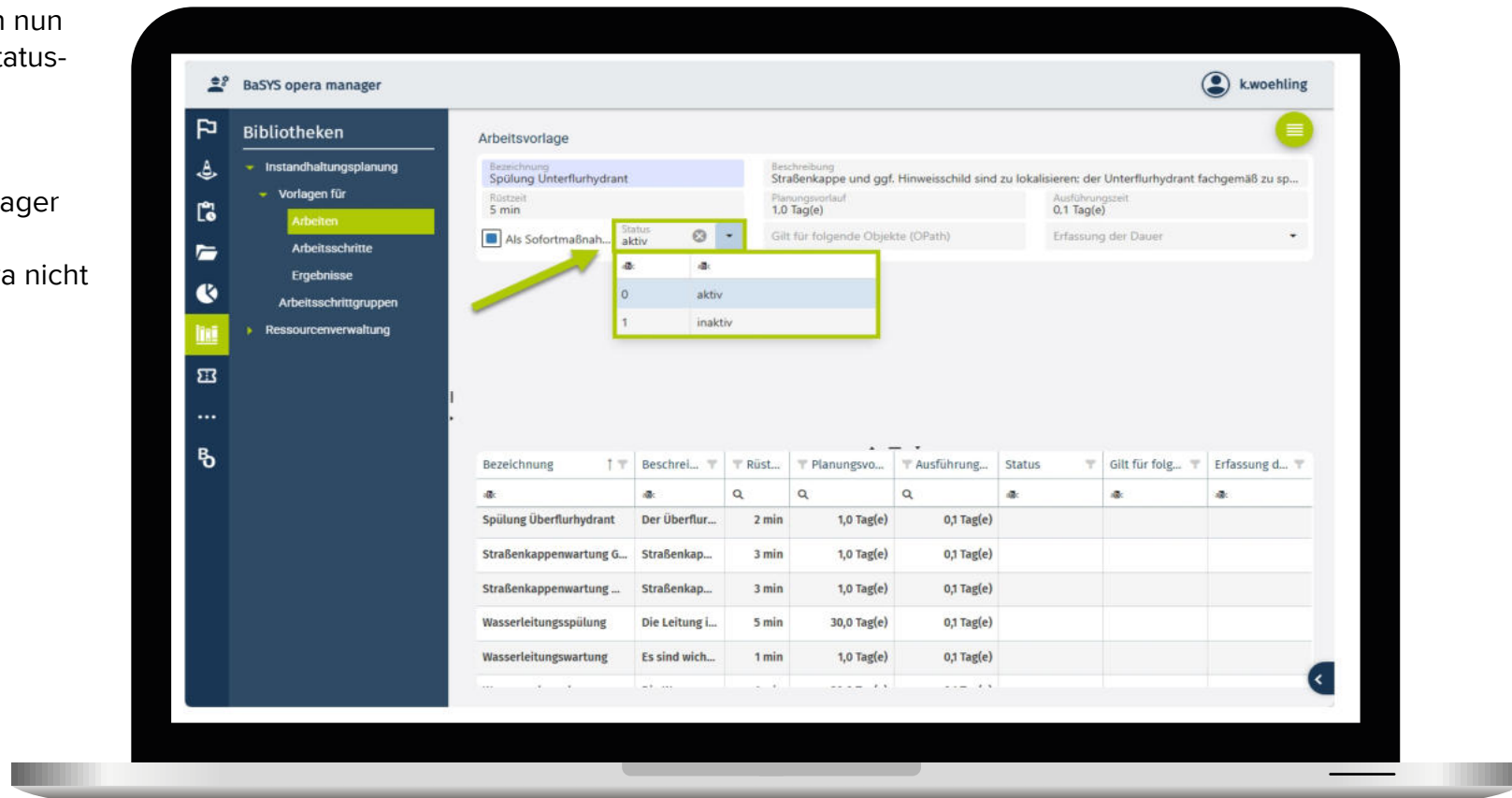
BaSYS opera manager - Reihenfolge von Arbeiten in einem Auftrag anpassen

In BaSYS opera manager ist es nun möglich, die Reihenfolge von Arbeiten in einem Auftrag über einen Editor bequem anzupassen.



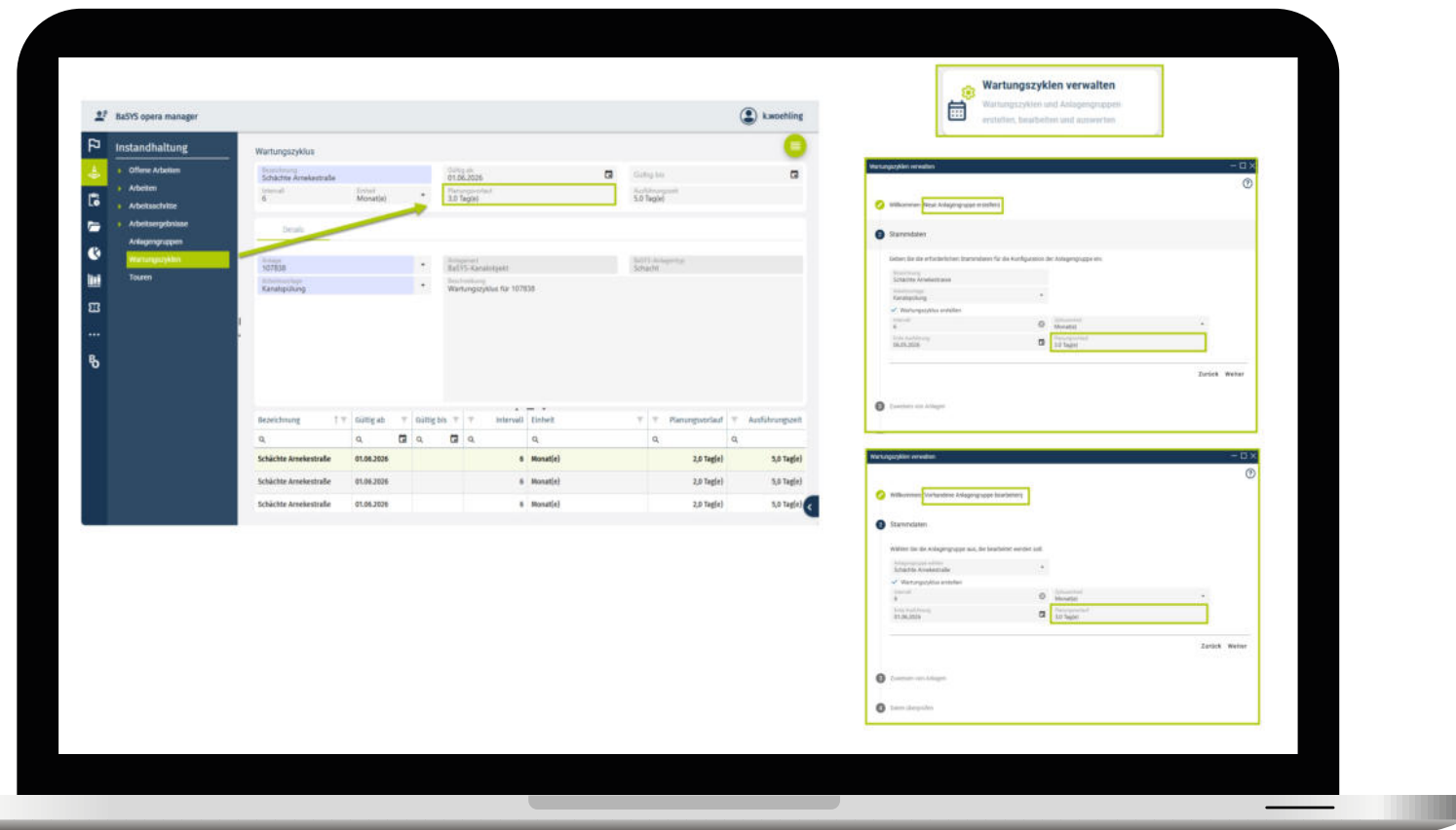
BaSYS opera manager - Status für Arbeitsvorlage

Im BaSYS opera manager können nun Arbeitsvorlagen über das neue Status-Datenfeld auf aktiv bzw. inaktiv geschaltet werden. Inaktive Arbeitsvorlagen werden in den Assistenten im BaSYS opera manager und bei der Erfassung von Sofortmaßnahmen in BaSYS opera nicht zur Verwendung angeboten.



BaSYS opera manager - Planungsvorlauf für Anlagengruppen und Wartungszyklen

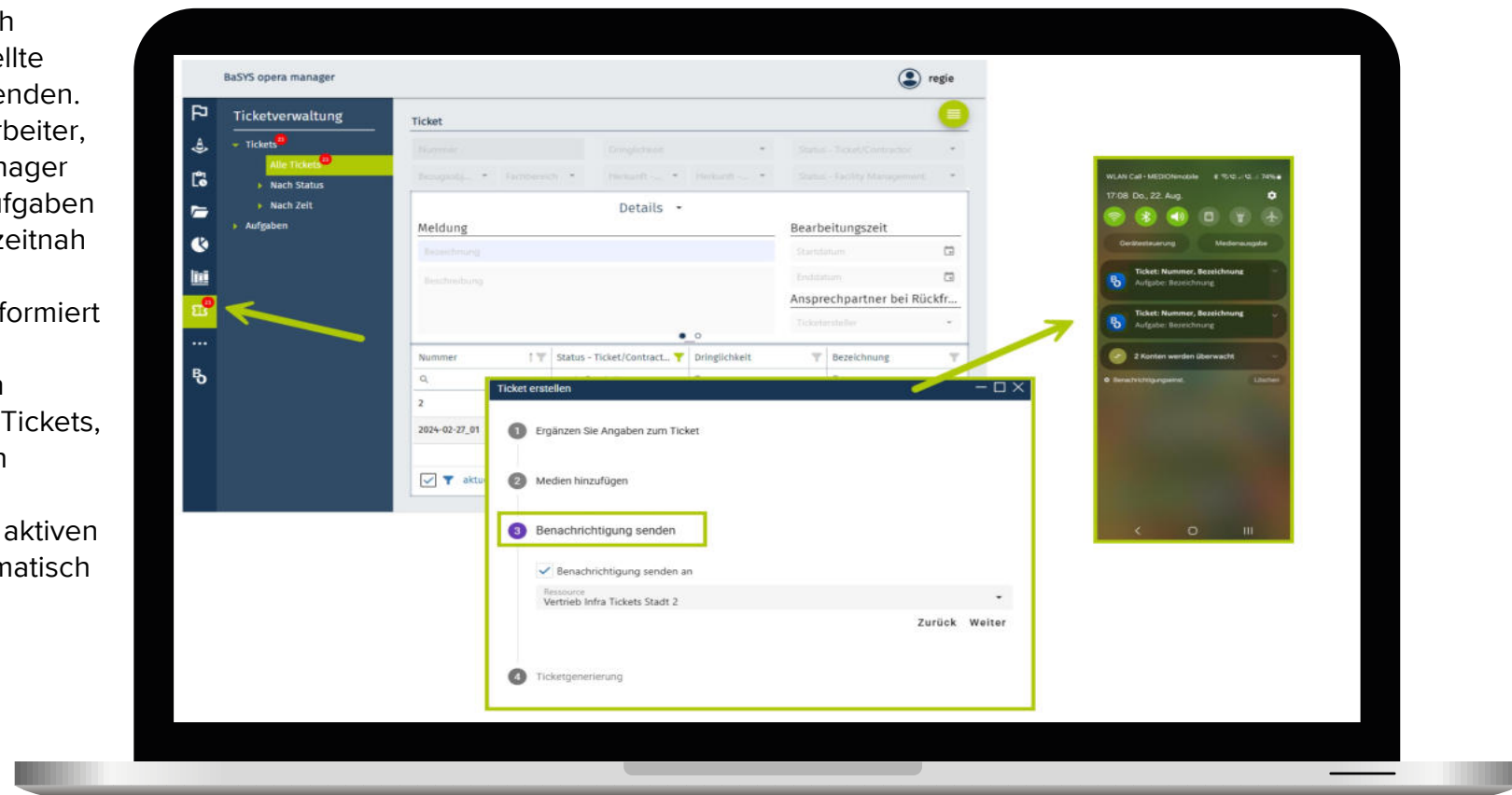
Für Anlagengruppen in BaSYS opera manager kann nun ein Wert für den Planungsvorlauf definiert werden, der vom Wert für den Planungsvorlauf in der Arbeitsvorlage abweicht. Bisher war die Generierung von Wartungszyklen mit abweichenden Werten für Planungsvorläufe zwar möglich, jedoch wurde der verwendete Wert nicht mit der Anlagengruppe gespeichert. Des Weiteren wird nun für eine über einen Wartungszyklus generierte Arbeit der "Ursprung" auf den Wert "Wartungszyklus" gesetzt.



BaSYS opera / opera manager - Versenden und Anzeigen von Benachrichtigungen

In BaSYS opera ist es nun möglich Benachrichtigungen für neu erstellte oder bearbeitete Tickets zu versenden. Dies ist dafür gedacht, dass Mitarbeiter, die im Büro mit BaSYS opera manager die Tickets verwalten und ggf. Aufgaben weitergeben müssen, möglichst zeitnah über die mit BaSYS opera erstellten/bearbeiteten Tickets informiert werden.

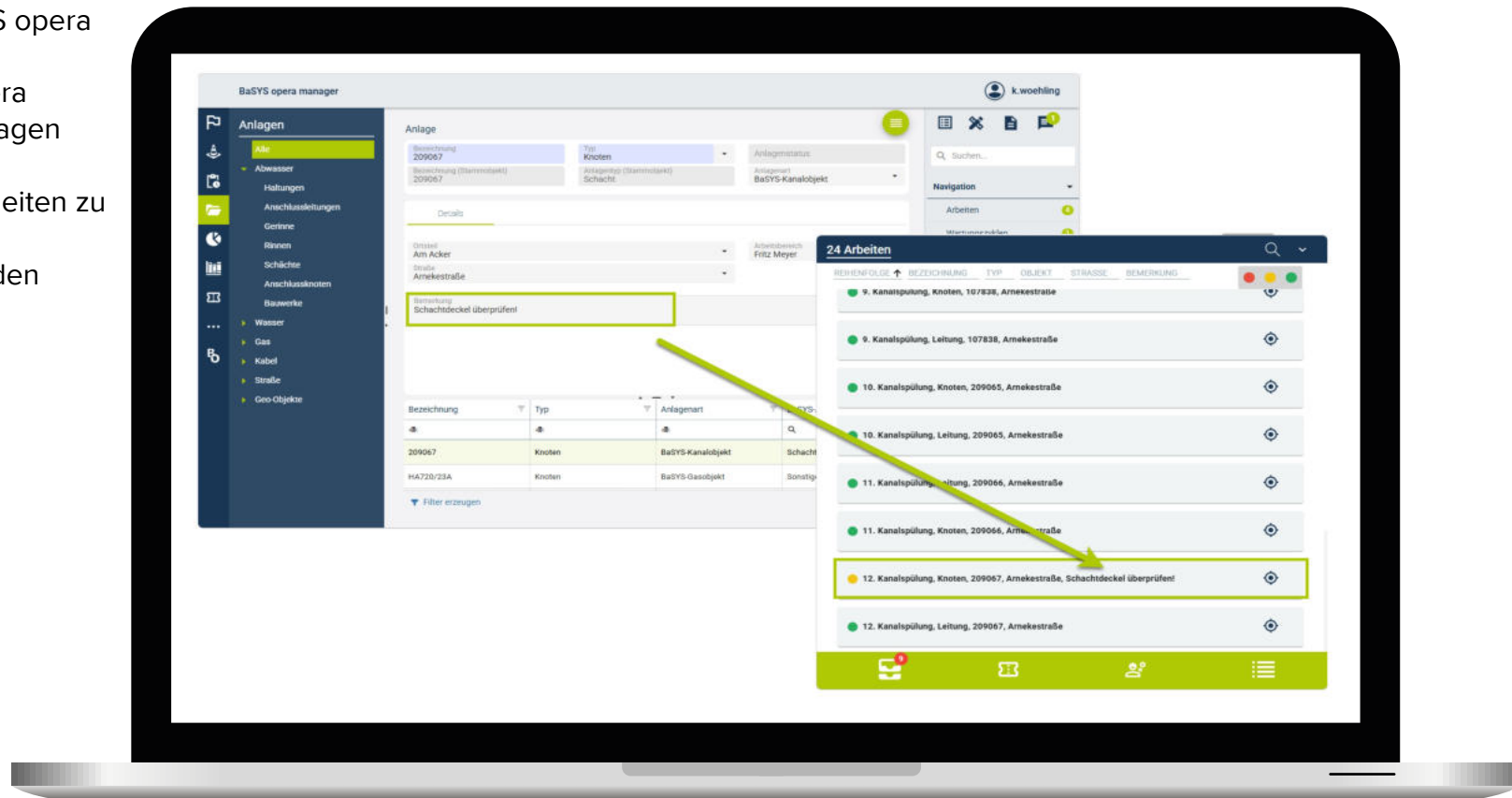
Im BaSYS opera manager wird im Navigationsbaum die Anzahl der Tickets, für die aktive Benachrichtigungen vorhanden sind, angezeigt. Beim Öffnen eines Formulars mit aktiven Benachrichtigungen erfolgt automatisch eine entsprechende Filterung.



BaSYS opera - "Bemerkung" in der Liste der Arbeiten

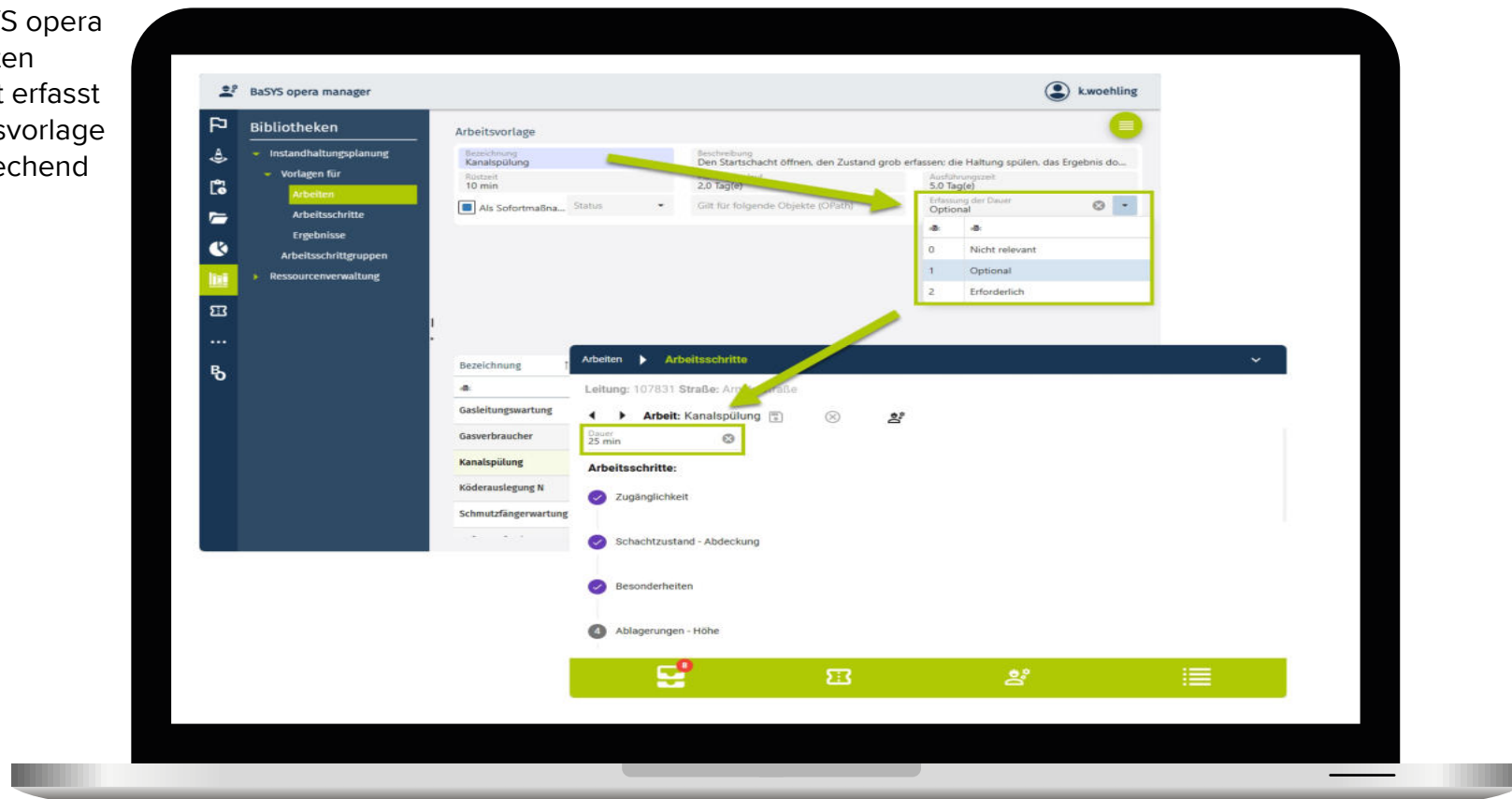
In der Liste der Arbeiten in BaSYS opera wird das neue Feld "Bemerkung" angezeigt, welches in BaSYS opera manager zu einer Anlage eingetragen werden kann.

So können bestimmte Besonderheiten zu einer Anlage über dieses Bemerkungsfeld schneller gefunden werden.



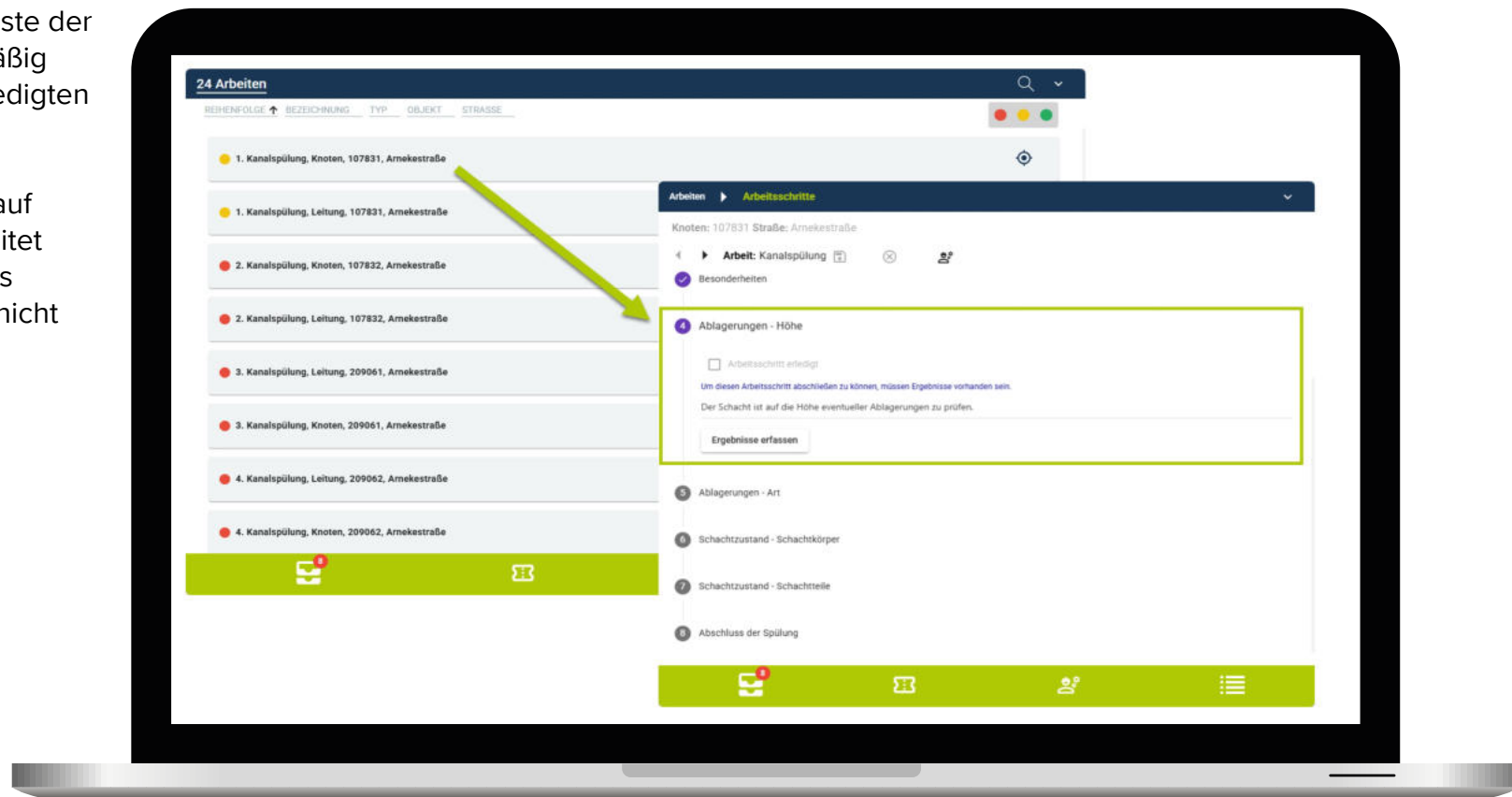
BaSYS opera - Erfassung der Dauer einer Arbeit

In der Ergebniserfassung in BaSYS opera kann nun die Dauer einer gesamten Arbeit als einzelnes Datenfeld mit erfasst werden, sofern dies in der Arbeitsvorlage im BaSYS opera manager entsprechend vorkonfiguriert wurde.



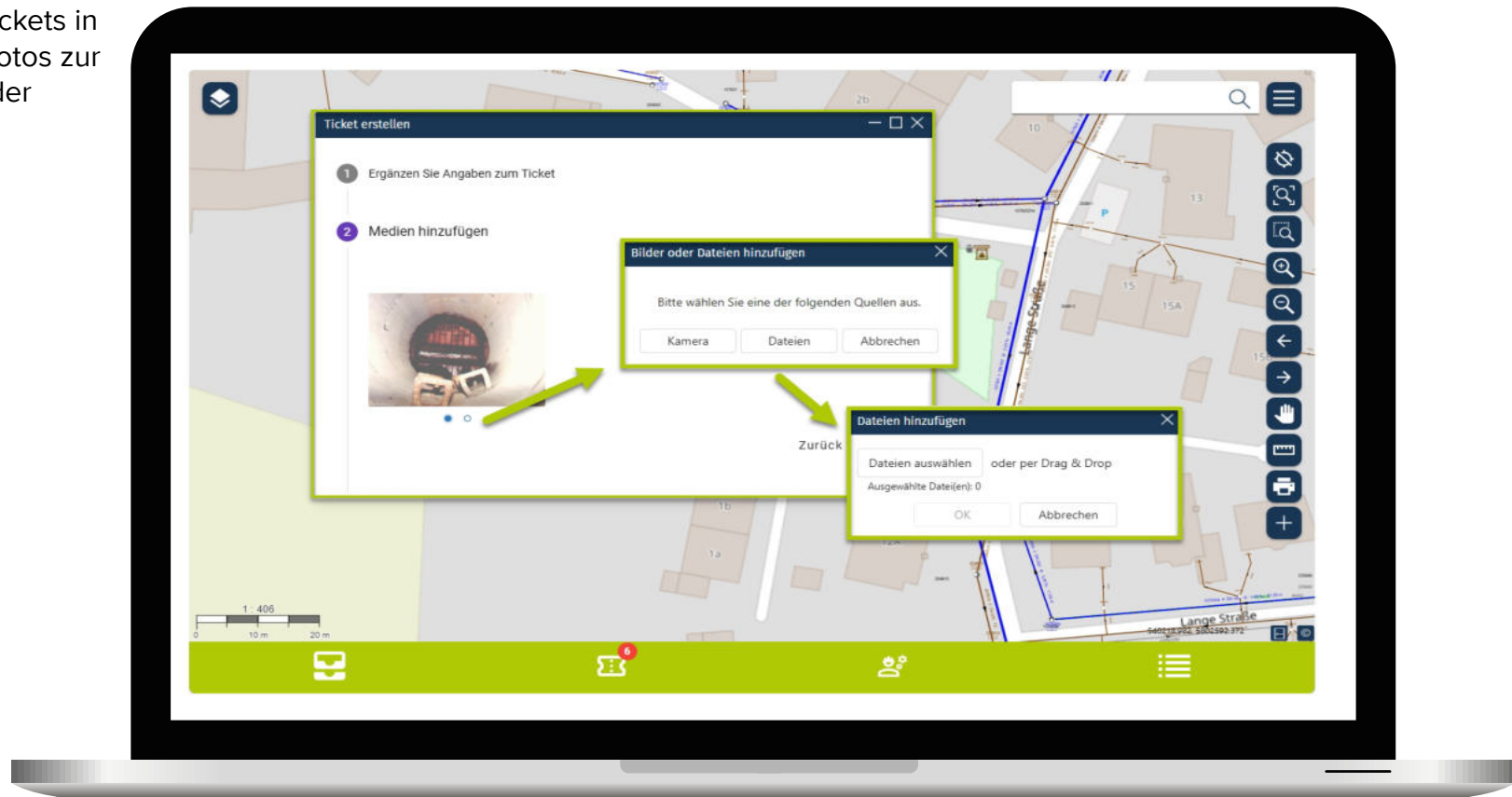
BaSYS opera - Anzeige des ersten nicht erledigten Arbeitsschritts

In BaSYS opera wird nun in der Liste der Arbeitsschritte immer standardmäßig automatisch zum ersten nicht erledigten Arbeitsschritt gesprungen. Wenn eine Arbeit sehr viele Arbeitsschritte hat, die nicht alle auf einmal / am selben Tag abgearbeitet werden, ist dadurch ein manuelles Suchen und Scrollen in der Liste nicht mehr notwendig.



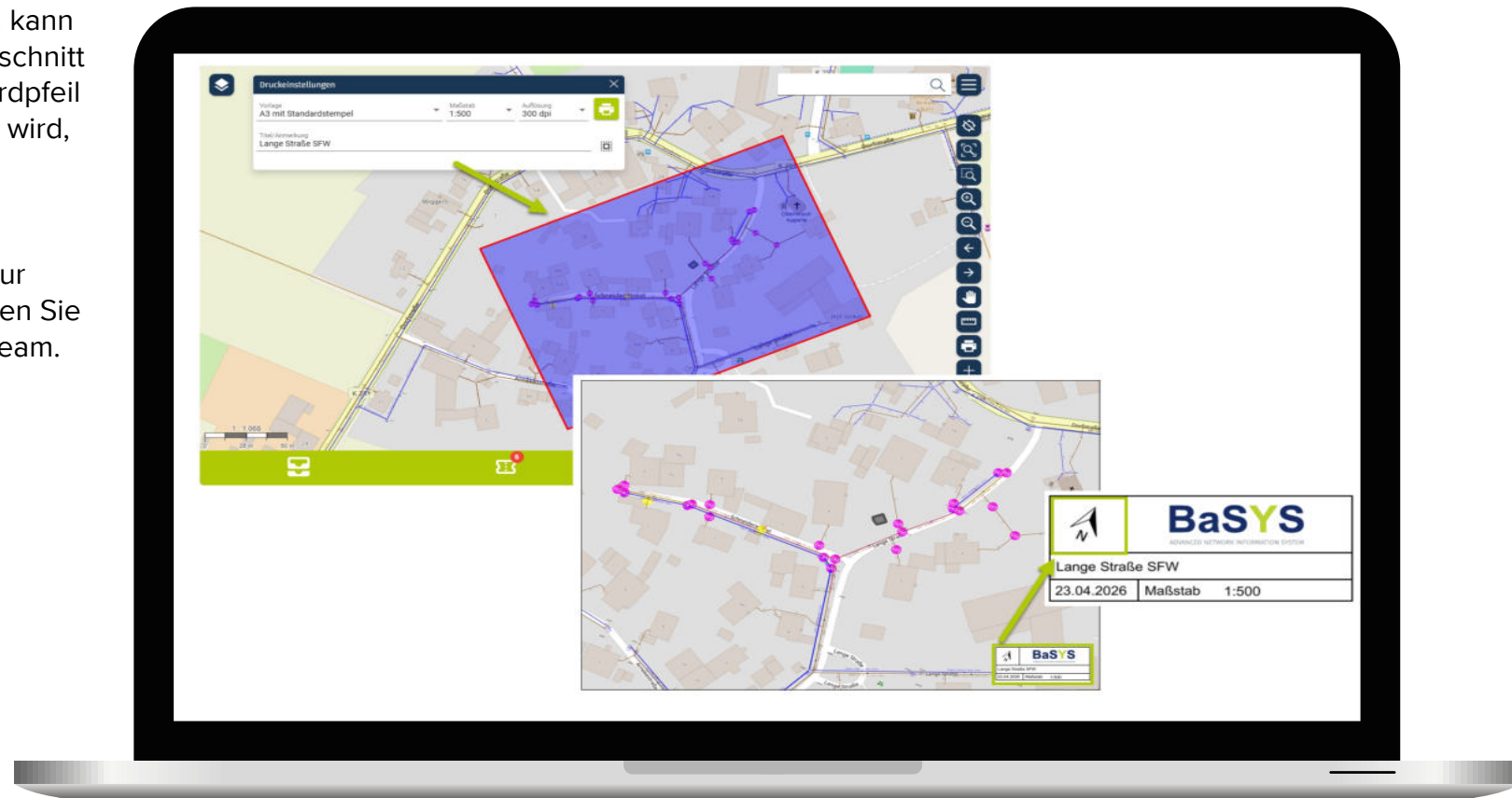
BaSYS opera - Fotoaufnahme bei Ticketerstellung

Bei der Erstellung eines neuen Tickets in BaSYS opera können nun auch Fotos zur Dokumentation aufgenommen oder ausgewählt werden.



BaSYS maps / opera - Drehbarer Druck

In BaSYS maps und BaSYS opera kann nun beim Drucken der Kartenausschnitt gedreht werden. Da auch der Nordpfeil im Bericht passend dazu gedreht wird, muss für die Verwendung der Funktionalität die verwendete Druckvorlage entsprechend vorkonfiguriert sein. Bei Fragen zur Konfiguration der Vorlagen wenden Sie sich gerne an unser Consulting-Team.



BaSYS maps / opera - Legendeneinstellung speichern und zurücksetzen

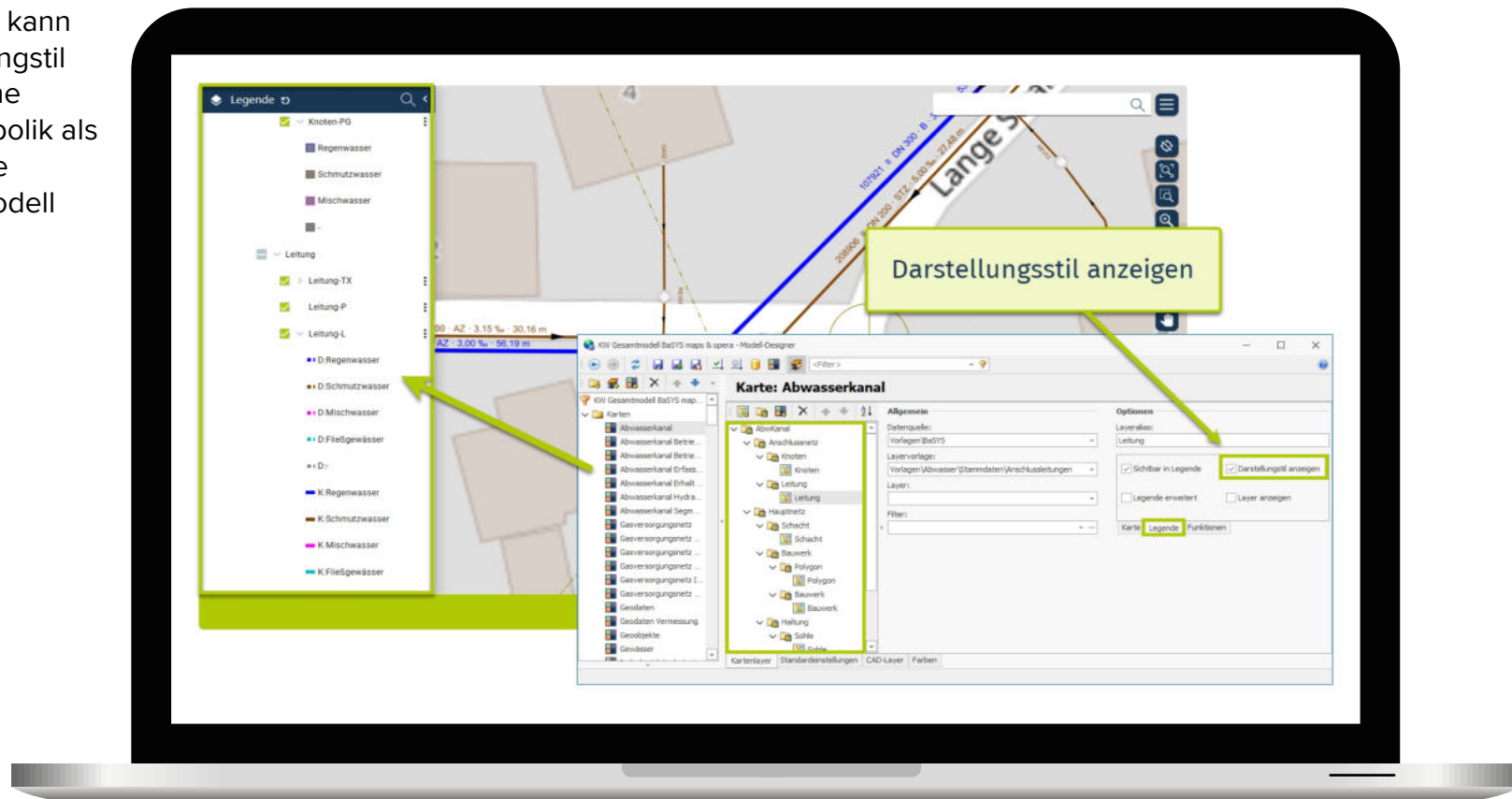
In BaSYS maps und BaSYS opera werden die letzten Einstellungen der Legende automatisch gespeichert und beim nächsten Öffnen wieder geladen und angezeigt.

Per Klick auf "Legendeneinstellungen zurücksetzen" werden die Einstellungen wieder auf den Originalzustand zurückgesetzt.



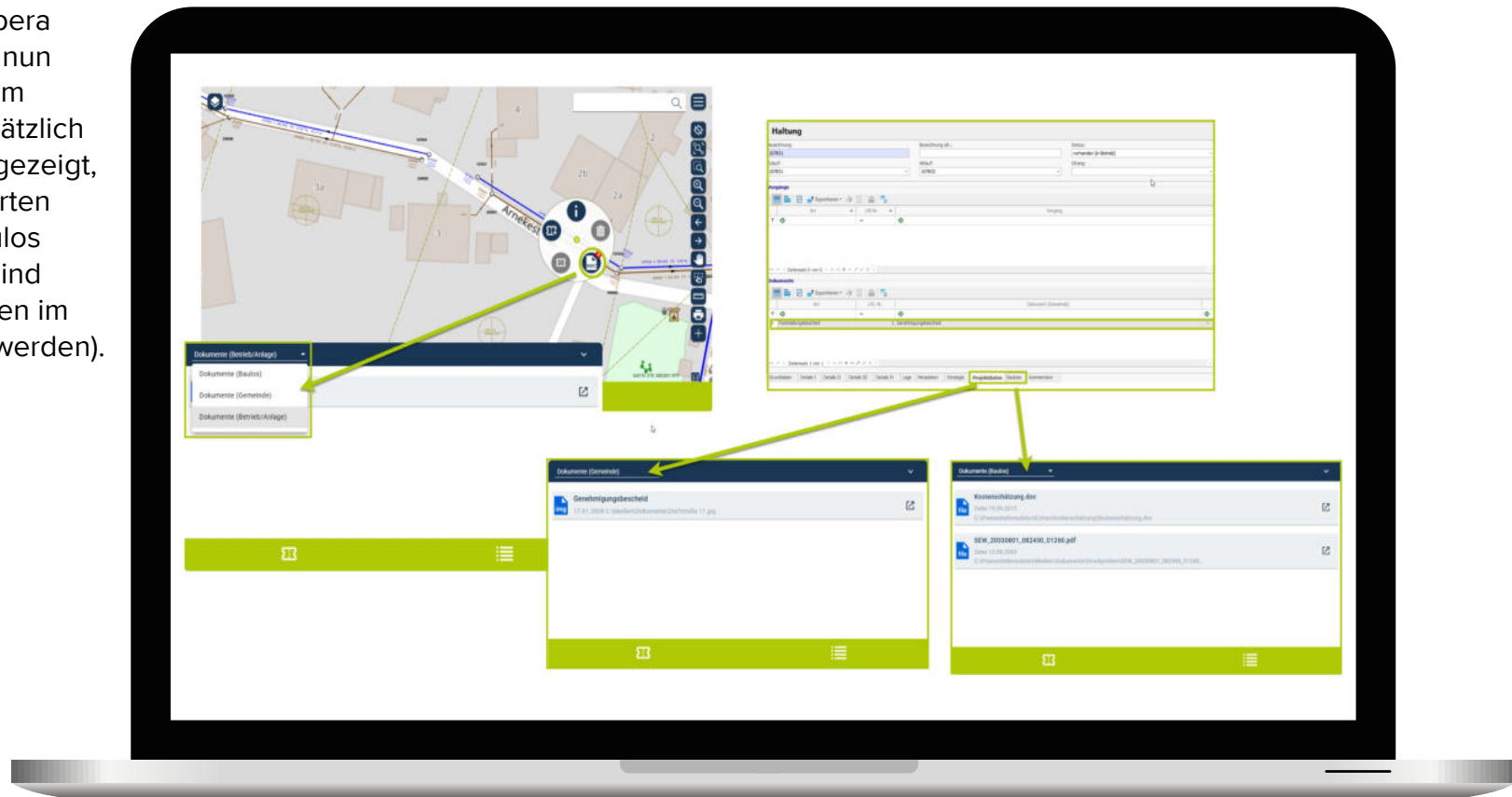
BaSYS maps / opera - Legende mit Darstellungsstil

In BaSYS maps und BaSYS opera kann nun in der Legende der Darstellungsstil angezeigt werden. Dabei wird eine schematische Vorschau der Symbolik als weitere Hierarchie in die Legende integriert, sofern dies im Grafikmodell entsprechend konfiguriert ist.



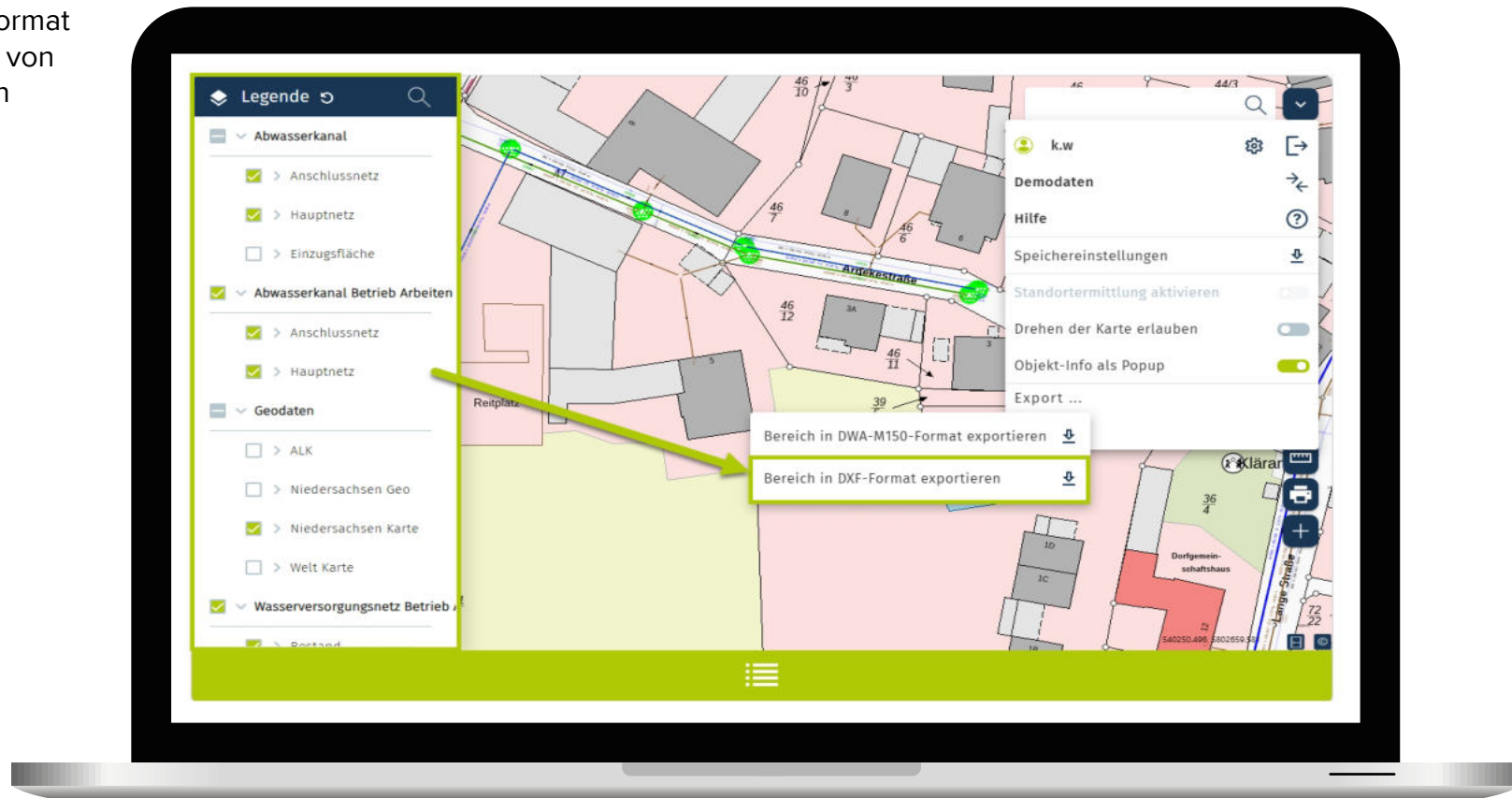
BaSYS maps / opera: Weitere Quellen für Dokumente

Die in BaSYS maps und BaSYS opera angezeigten Dokumente werden nun nicht mehr ausschließlich direkt am Stammdaten-Objekt gesucht. Zusätzlich werden nun auch Dokumente angezeigt, die einer für BaSYS opera definierten Anlage, einem zugeordneten Baulos oder der Gemeinde zugeordnet sind (Dokumente der Gemeinde müssen im Stammdaten-Objekt zugeordnet werden).



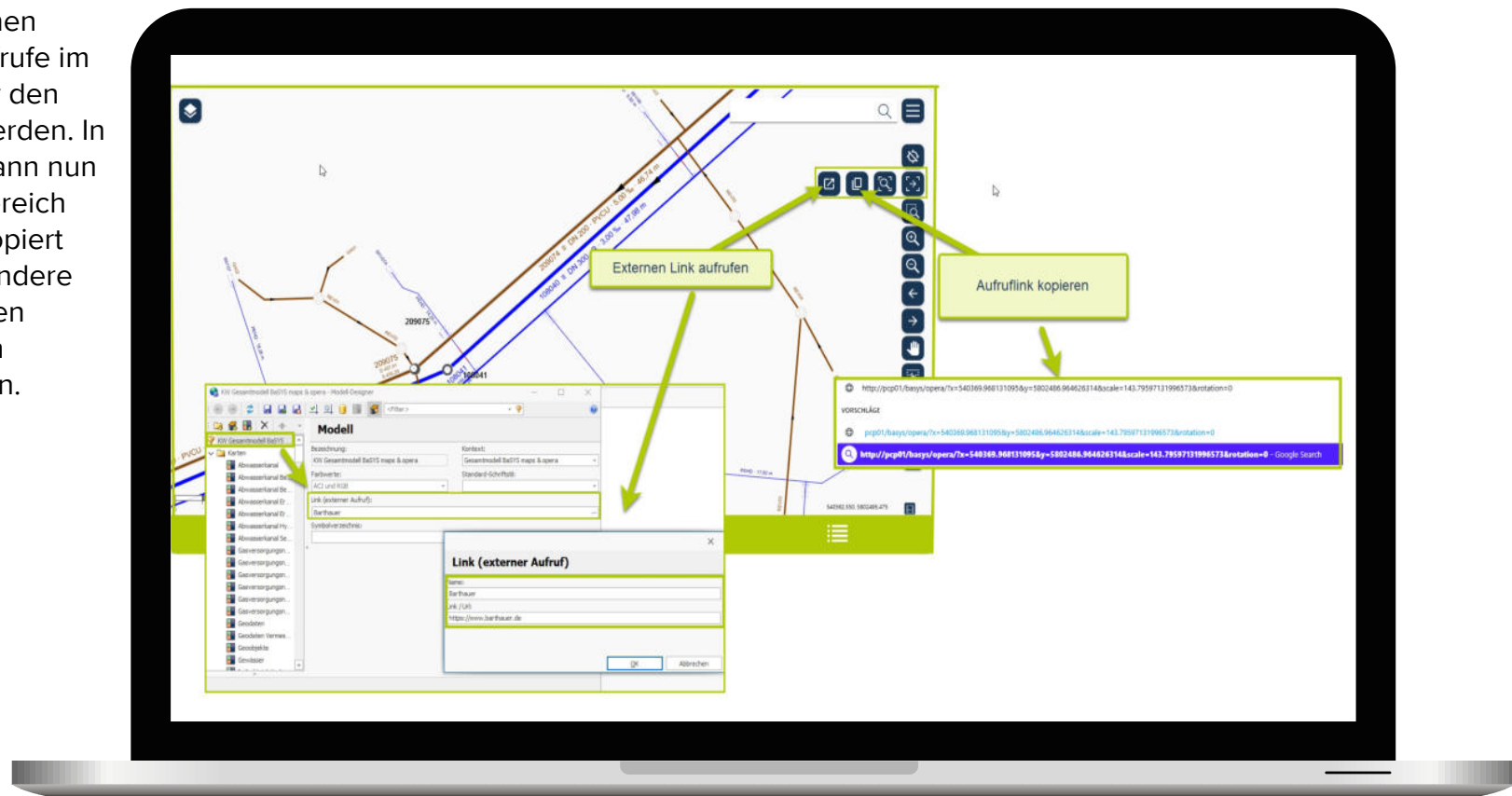
BaSYS maps / opera - DXF-Export nur für sichtbare Layer

Beim Export von Daten im DXF-Format werden nun ausschließlich Daten von aktivierten bzw. sichtbaren Layern berücksichtigt.



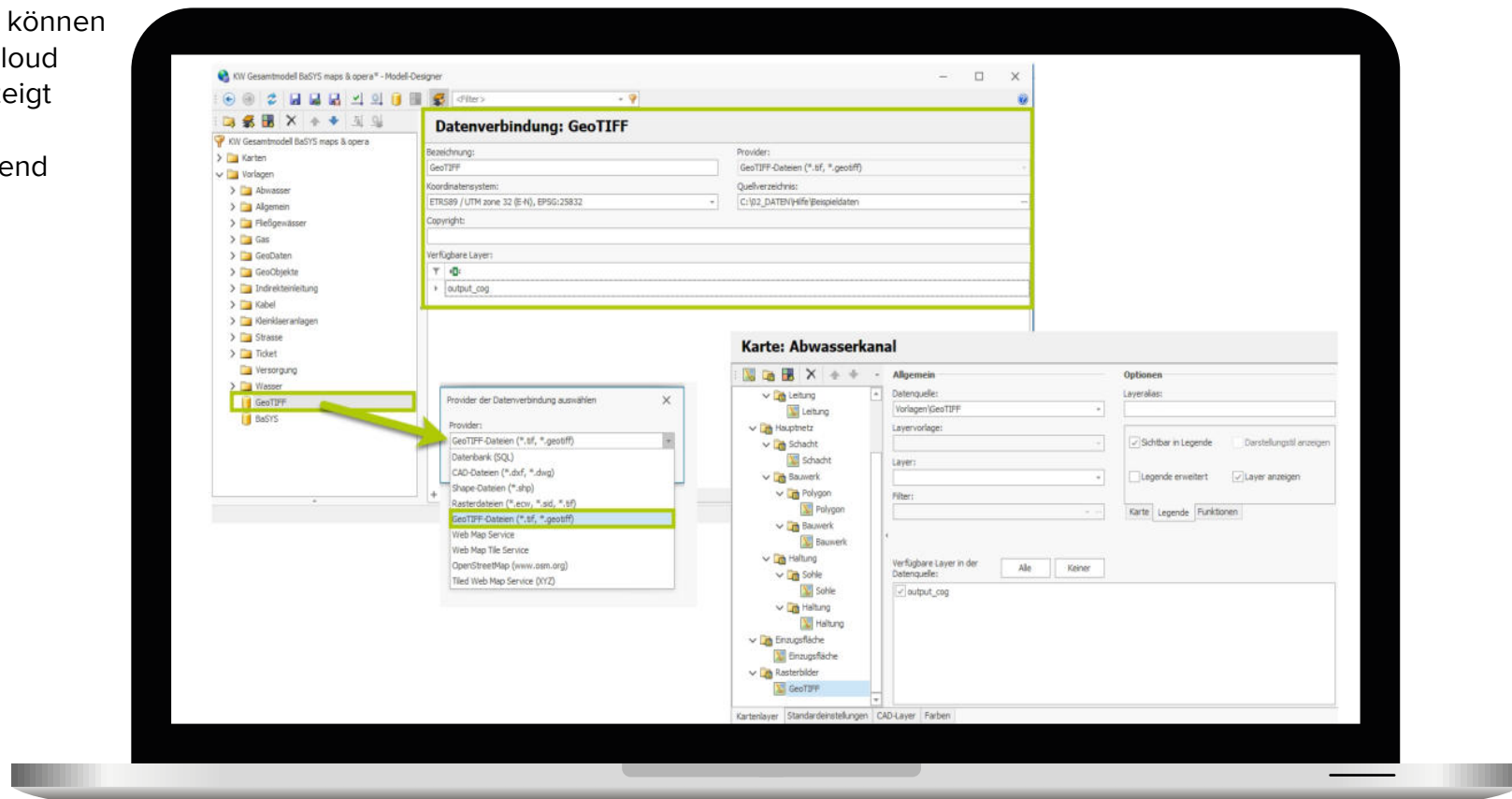
BaSYS maps / opera - Synchronisation mit Fremdsystemen und/oder anderen Benutzern

Neben den objektscharfen externen Aufrufen können nun externe Aufrufe im Grafikmodell auch global bzw. für den dargestellten Bereich definiert werden. In BaSYS maps und BaSYS opera kann nun sowohl der aktuell angezeigte Bereich als Link in die Zwischenablage kopiert werden (z.B. zur Weitergabe an andere Benutzer), oder es kann über einen konfigurierbaren Link direkt in ein Fremdsystem gesprungen werden.



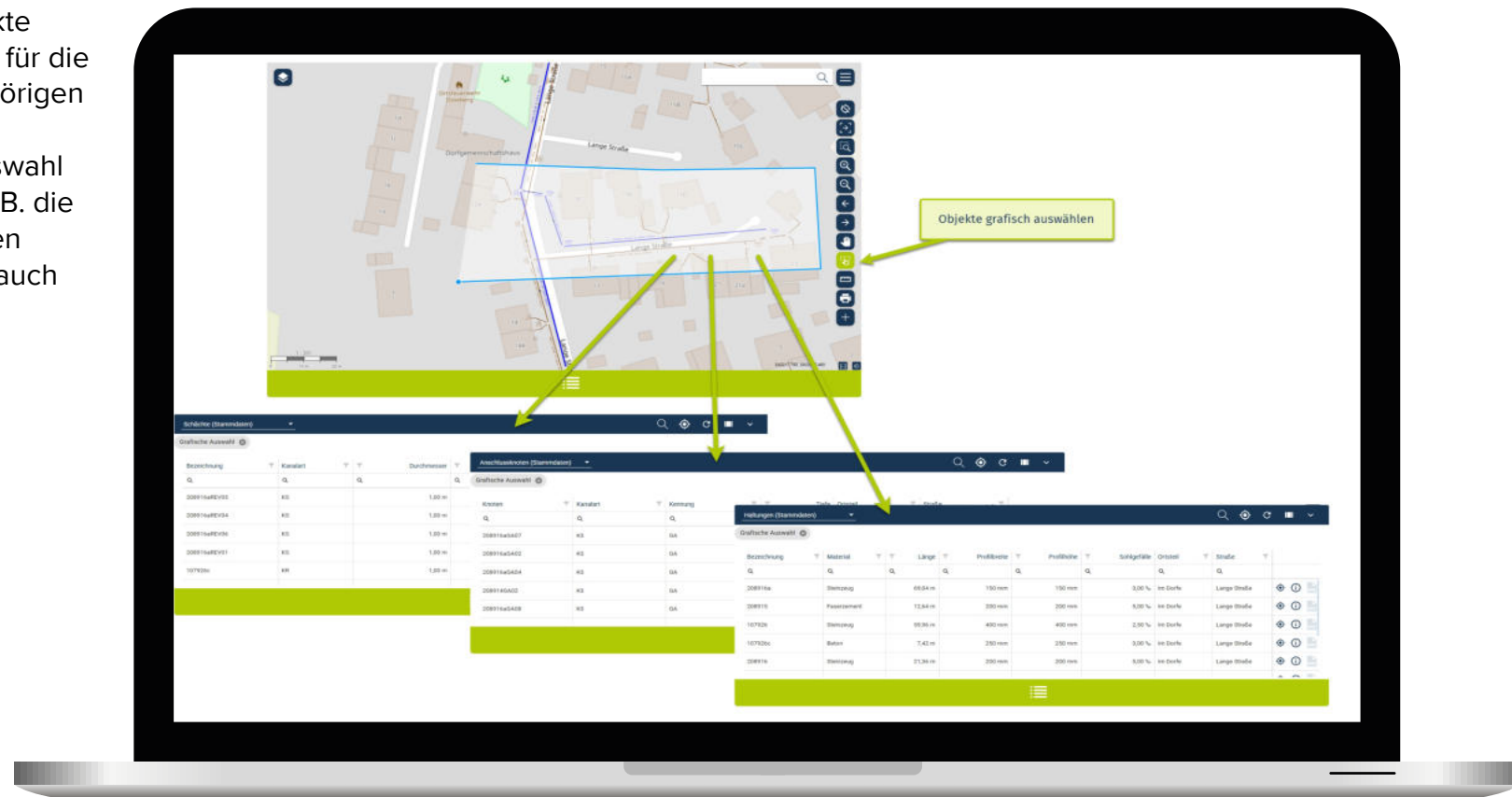
BaSYS maps / opera - Unterstützung für GeoTIFF

In BaSYS maps und BaSYS opera können nun auch Rasterdaten von Typ „Cloud Optimized GeoTIFF“ (COG) angezeigt werden, sofern dies über den Grafikmodell-Designer entsprechend konfiguriert wurde.



BaSYS maps - Tabelle öffnen für mehrere Objekte

In BaSYS maps ist es über "Objekte grafisch auswählen" nun möglich für die ausgewählten Objekte die zugehörigen Datentabellen zu öffnen, die entsprechend der grafischen Auswahl vorgefiltert werden. So können z.B. die Objektdaten für den ausgewählten Bereich bequem analysiert oder auch exportiert werden.

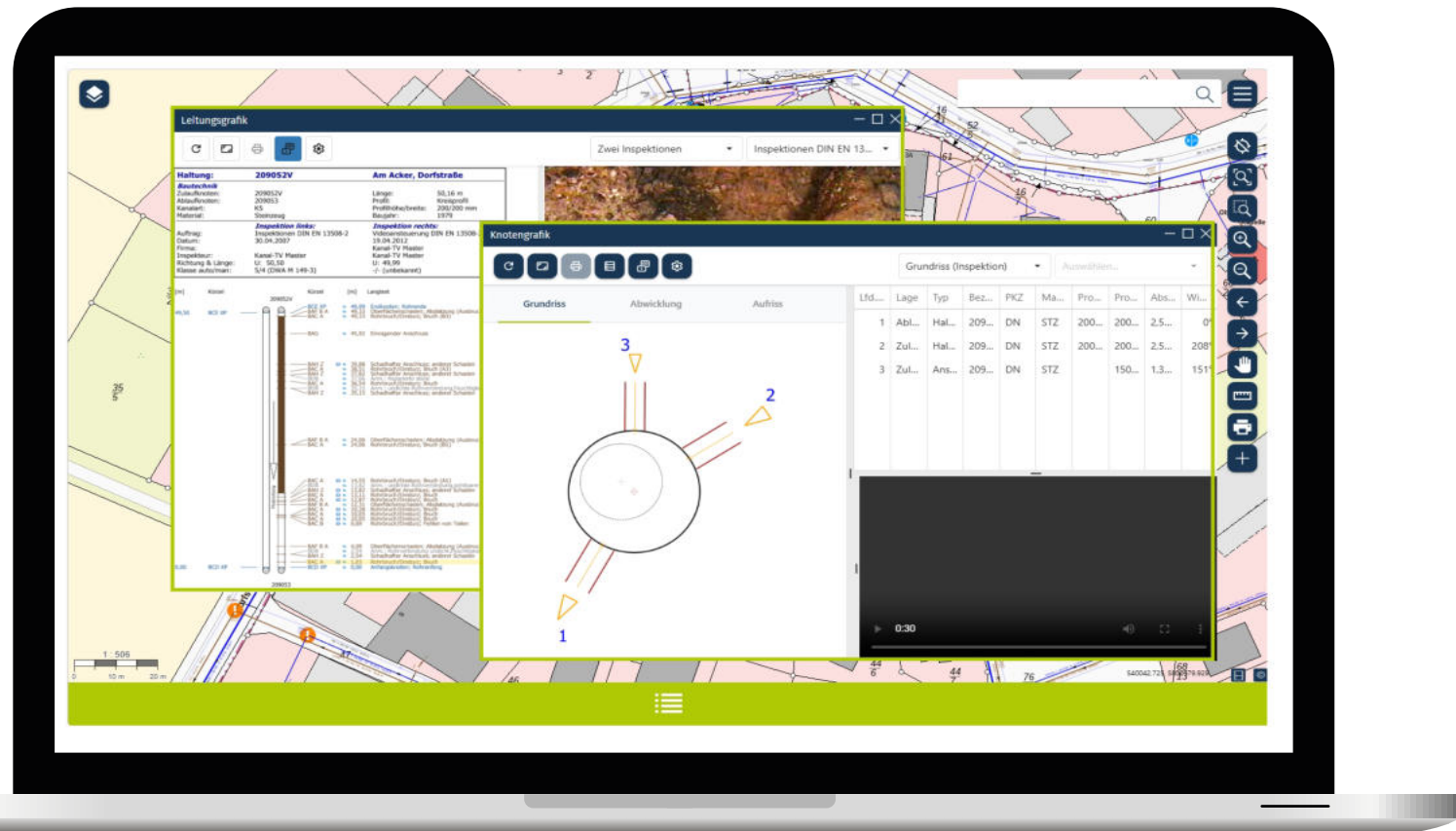


BaSYS maps - Leitungsgrafik, Knotengrafik, Längsschnitt

Die in BaSYS maps verfügbaren Grafik-Komponenten wurden modernisiert und sind nun direkt in die Anwendung integriert (es ist kein separates Fenster / kein separater Browser-Tab mehr nötig). Die Abwasser-Leitungsgrafik umfasst die Komponenten für die Darstellung der Stutzen-/Abzweiggrafik und der Inspektionsgrafik mit integrierter Videoansteuerung.

Die Abwasser-Knotengrafik umfasst die Komponenten für die Darstellung der Grundriss-Grafik und der Inspektionsgrafik (Abwicklung und Aufriss) mit integrierter Videoansteuerung.

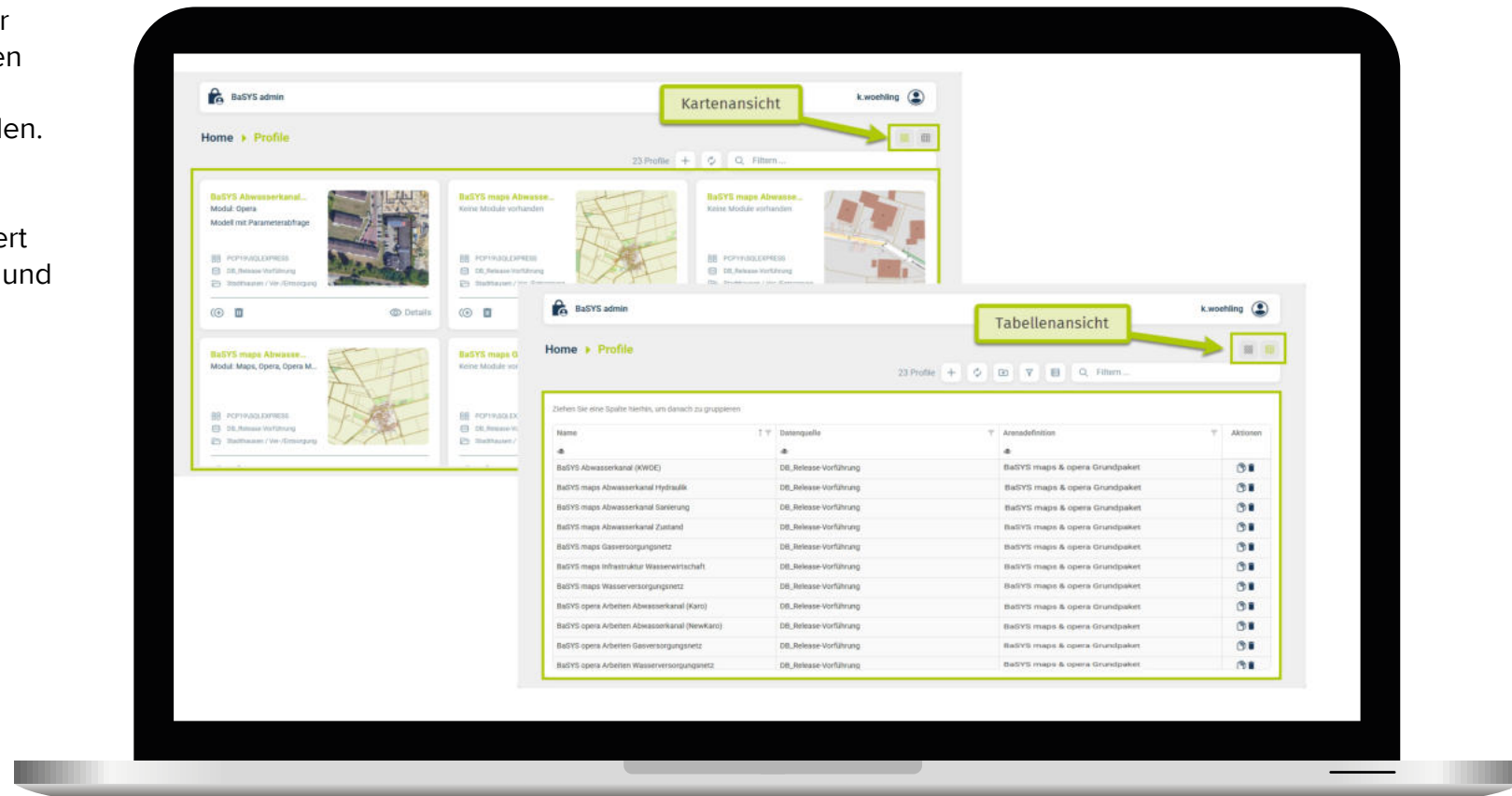
Der Längsschnitt kann wie bisher für die Darstellung einzelner Leitungen und auch Leitungsfolgen genutzt werden.



BaSYS admin - neue Tabellenansicht für Listen

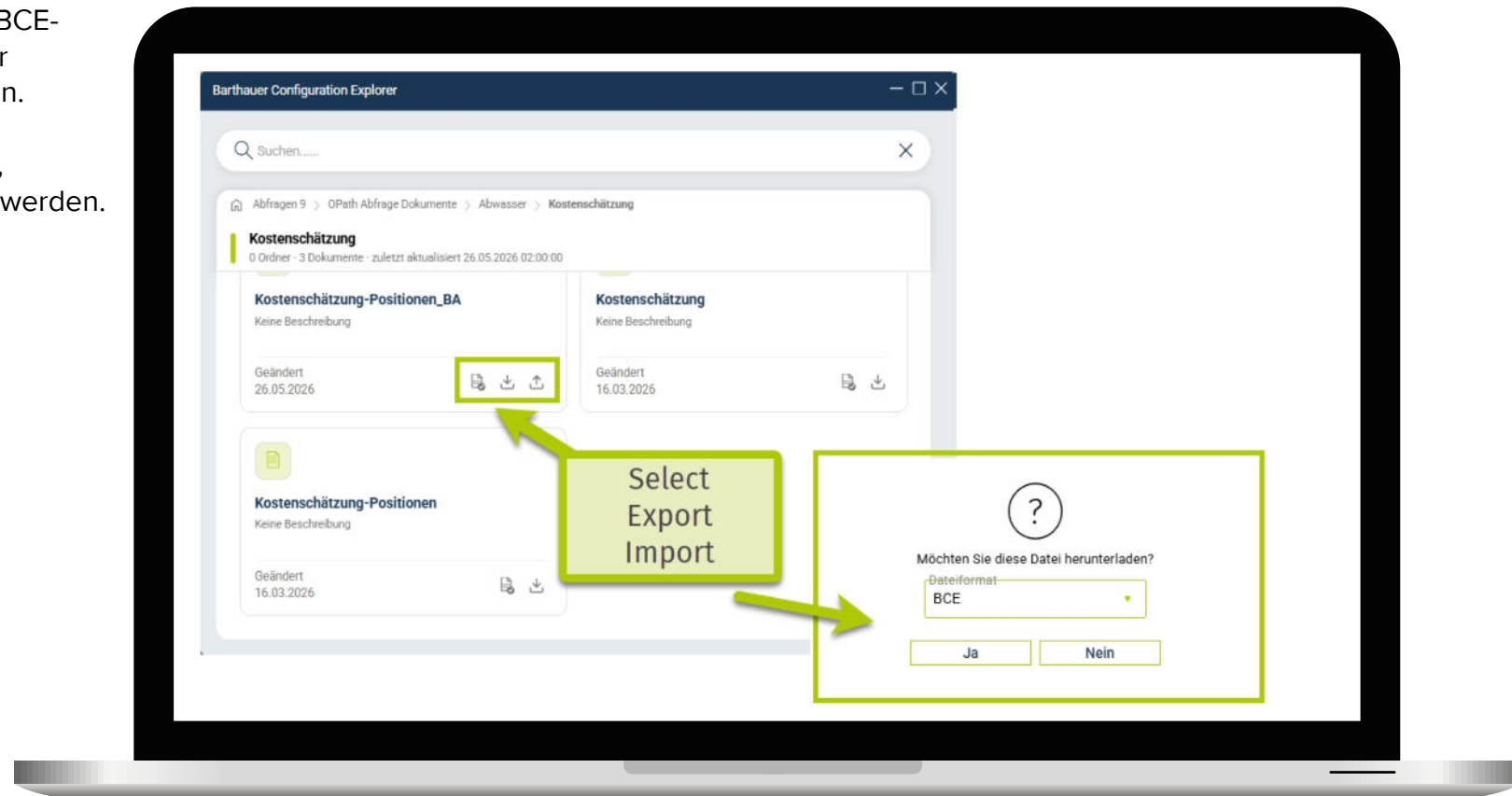
In BaSYS admin kann nun in jeder Kategorie zwischen der bekannten Kartenansicht und einer neuen Tabellenansicht gewechselt werden.

In der Tabellenansicht kann nach Datenspalten gruppiert und sortiert werden und Spalten können ein- und ausgeblendet werden.



BaSYS admin - Import / Export im Configuration Explorer

In BaSYS admin können nun die BCE-Dokumente exportiert und wieder importiert bzw. aktualisiert werden. So können Modelle, Dashboards, Berichte und Abfragen exportiert, angepasst und wieder importiert werden.



Grafiksysteme und Datenbanken

Die mit BaSYS-Plan kompatiblen Grafiksysteme wurden um folgende Versionen erweitert:

- + ArcGIS Pro 3.6.x und 3.7.x
- + AutoCAD 2027
- + QGIS 3.44 (LTR)

Hinweis: BricsCAD 26.x wird aktuell wegen instabilen Verhaltens bei einigen Funktionen noch NICHT unterstützt.